

TURMBERG RUNDSCHAU

ANZEIGER FÜR DIE GEMEINDE WEINGARTEN

Donnerstag, 24. Februar 2011

64. Jahrgang · Nr. 08

Inhaltsverzeichnis:

Notrufe / Sprechzeiten BMA	2
Amtliche	
Bekanntmachungen	3-4
Mitteilungen	
des Bürgermeisteramtes	4-7
Kirchliche Anzeigen	8-10
Schulen / Kinderbetreuungseinrichtungen	10-11
Gemeinde und Vereinsleben	11-17
Parteien und Wählervereinigungen	19-20
Vereinsnachrichten	20-23
Sportnachrichten	23-26
Rätsel-Seite	27
Trägerliste	28
Abo-Bestellformular	29
Trauer-/Kleinanzeigen	30
Geschäftsanzeigen	31-32

Impressum:

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung
Weingarten (Baden)
Telefon 07244-70200

Verantwortlich für den amtlichen
und redaktionellen Teil ist der
Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:
DG Druck GmbH
Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210

Verantwortlich für den Anzeigen-
teil ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH
Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
www.turmbergrundschau.de
info@turmbergrundschau.de

Verantwortlich

für den Vertrieb:

DG Druck GmbH
Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur
zum Halbjahresende möglich


Evangelische Kirchengemeinde
Weingarten

Ich singe dir mit Herz und Mund

Benefizkonzert

zur Finanzierung der Stelle unseres
Jugendmitarbeiters

Evangelischer Kirchenchor,
Leitung
Bettina Gerlach



Posaunenchor
des CVJM
Leitung
Bernd Breitenstein

Werke von

E. Elgar, F. Mendelssohn Bartholdy,
A. Dvořák, H. Petersen, T. Fünfgeld, u.a.

Sonntag, 27. Februar 2011,

19.00 Uhr

Evangelische Kirche Weingarten

NOTRUF:

Rettungsleitstelle Karlsruhe	19222
Ärztlicher Notdienst am Wochenende	19222
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	
Notruf	110
Feuer	112

ARZTDIENST:**Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallparaxis****Bruchsal**

Adresse: Ärztlicher Notfalldienst, Notfallpraxis Bruchsal, Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19222

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Ärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen:

An Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr. –

An Feiertagen mitten in der Woche, vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nacht 6.00 Uhr früh; Adresser wie bisher: Notfallpraxis Blankenloch, Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 11.00 – 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch,

Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Örtliche ambulante Dienste: Sozialstation Stutensee-Weingarten,

Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111), Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung; Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Pflegeberatung und -organisation

Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus

Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden)

Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst, Außenstelle, Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), **Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr**

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung der Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477 (Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline

0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH

Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger

Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge

0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei

0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern,

Tel. 07244-70540

Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212

Krankenfahrten R. Gierich u.G. Pfirmann,

Tel. 07244/6098989

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst: Mittwoch 13.00 bis 22.00 Uhr;

Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr; Vorabend Feiertag 19.00 bis 22.00 Uhr.

Kußmaulstraße 1 (Eingang zur Haut- u. Zahnklinik),

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle, jeweils von 11.00 bis 12.00 Uhr:

26./27.02.2011: Christine Attrasch, Am Bahnhofplatz 9, Pfinztal,

Tel. 0721/460788

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für

Karlsruhe und Umgebung: Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566

(automatische Ansage).

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., **Außenstelle**

Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öff-

nungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr,

Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. **Offene**

Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donner-

tag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Informa-

tion und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax ,7243 94542-22, Leite-

rin: Hiltraud Röse, Informationen um Internet: www.hospiz-arista.de

Dienstbereite Apotheken:**Nacht- und Wochenenddienst**

von Samstag, 26.02.2011 bis Freitag, 04.03.2011

Samstag, 26.02.: Uhland-Apotheke, Eggenstein

Sonntag, 27.02.: Flora-Apotheke, Eggenstein

Montag, 28.02.: Curie-Apotheke, Leopoldshafen

Dienstag, 01.03.: Linco-Apotheke, Linkenheim

Mittwoch, 02.03.: St. Martin-Apotheke, Jöhlingen

Donnerstag, 03.03.: Bahnhof-Apotheke, Weingarten

Freitag, 04.03.: Stutensee-Apotheke, Blankenloch

Mittwochnachmittag: Markt-Apotheke, Weingarten

Störung Strom: Telefon 0800/3629477

Störung Gas: Tel. 0180/2056229

Störung Kabelfernsehtz rund um die Uhr:

0180/5888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Sprechzeiten des Bürgermeisteramtes**Öffnungszeiten des Bürgerbüros**

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr

nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstagnachmittag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de

Homepage: www.weingarten-baden.de

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Weingarten (Baden)

Wahlkreis Nr. 030 Bretten

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl am 27. März 2011

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl des Landtags von Baden-Württemberg für die **Gemeinde 76356 Weingarten (Baden)**

Wahlbezirk Bereich

- 1 Jöhlinger Straße / Durlacher Straße / Kirchberg-Mittelweg
- 2 Kanalstraße / Im Brügel / Durlacher Straße
- 3 Goethestraße / Bahnlinie / Kanalstraße
- 4 Goethestraße / Kanalstraße / Bahnhofstraße / Bahnlinie
- 5 Bahnhofstraße / Paulusstraße / Bahnlinie / Silcherstraße
- 6 Burgstraße / Rosenstraße
- 7 Ortsmitte (Kanalstraße / Paulusstraße / Burgstraße / Bruchsaler Straße / Durlacher Straße / Im Brügel)
- 8 Jöhlinger Straße / Bruchsaler Straße einschl. Setz / Sohl / Sallenbusch / Am Graben, Am Bildhäusle
- 9 Waldbrücke

wird in der Zeit von

Montag, 7. März 2011 bis Freitag, 11. März 2011

während der **allgemeinen Öffnungszeiten des Bürgerbüros** (Mo, Mi, Do. 07.30 – 18.00 Uhr, Fr. 07.30 – 12.00 Uhr; Die, 8.3.11 geschlossen)

im **Rathaus, Marktplatz 2, Erdgeschoss, Zimmer 1** (Bürgerbüro)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes besteht, dürfen nicht eingesehen und überprüft werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wahlberechtigte, die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig halten, können während der o. g. Einsichtsfrist, spätestens **am Freitag, 11. März 2011, 12.00 Uhr** beim Bürgermeisteramt, Bürgerbüro, Marktplatz 2, Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **6. März 2011** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis **030 - Bretten** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - 5.2.1 wenn er/sie nachweist, dass er/sie ohne sein/ihr Verschulden
 - die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (6. März 2011) oder
 - die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (11. März 2011) oder
 - die Beschwerdefrist gegen die Einspruchsentscheidung (zwei Tage nach Zustellung) versäumt hat,
 - 5.2.2 wenn sein/ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der in Ziffer 5.2.1 genannten Fristen entstanden ist, oder
 - 5.2.3 wenn sein/ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **25. März 2011, 18 Uhr**, beim Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich (nicht fernmündlich) beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr** gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 26. März 2011, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den in Ziff. 5.2.1 bis 5.2.3 genannten Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er/sie dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag und
 - einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag (versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist).

Die Abholung der Unterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet **persönlich** den Stimmzettel, legt ihn in den amtlichen (blauen) Stimmzettelumschlag für die Briefwahl und klebt diesen zu, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unter Angabe von Ort und Tag, steckt den zugeklebten Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein einzeln in den amtlichen (hellroten) Wahlbriefumschlag, verschließt diesen und sendet ihn auf dem Postwege oder auf andere Weise so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle, dass er spätestens am Wahltag (27. März 2011) bis 18.00 Uhr dort eingeht.

Die Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform

ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Wahlberechtigte, die nicht lesen können oder durch körperliche Beeinträchtigung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Diese muss dann die Versicherung an Eides statt zur Briefwahl unterzeichnen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Weingarten, 24. Februar 2011

Eric Bänziger
Bürgermeister

Weingarten (Baden), 22.02.2011

Az.: 022.3

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates (02/11) der
Gemeinde Weingarten (Baden)

am Montag, 28. Februar 2011, 18.00 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Anfragen und Anregungen der Einwohner
2. Haushaltsplan 2011 der Gemeinde und Wirtschaftspläne 2011 der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung;
h i e r :
a) Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2011
b) Beschluss über die Feststellung des Wirtschaftsplanes der Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2011
c) Beschluss über die Feststellung des Wirtschaftsplanes der Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2011
3. Änderung der Friedhofssatzung aufgrund des Neubaus des Kolumbariums und der Anpassung an die Europäische Dienstleistungsrichtlinie
4. Änderung der Satzung über die Erhebung von Bestattungs- und Wahlgrabgebühren
h i e r : a) Neukalkulation
b) Einführung einer Gebühr für Urnenkammern
5. Bürgerstiftung Weingarten;
h i e r : Beschluss über eine einmalige Beteiligung der Gemeinde an der Gründungsstiftung

6. Bürgerversammlung;
h i e r : Festlegung von Zeitpunkt, Ort und Tagesordnung
7. Informationen des Bürgermeisters
8. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat
9. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 24.01.2011

Im Anschluss findet der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Weingarten (Baden), 24.02.2011

Eric Bänziger
Bürgermeister

Mitteilungen des Bürgermeisteramtes

Diese Woche in Weingarten

- 26.02.:** Altpapiersammlung (Bringsystem) der KJG Weingarten von 9.00 bis 13.00 Uhr auf dem Festplatz
26.02.: 25. Jubiläum des Schwarzwaldvereines in der Walzbachhalle
27.02.: Benefizkonzert des Posaunenchores/CVJM und Ev. Kirchenchor in der Ev. Kirche Weingarten

Ferienbetreuung in den Faschingsferien

Wie schon in den vergangenen Jahren bietet die Gemeinde Weingarten in Zusammenarbeit mit dem Tageselternverein Bruchsal auch dieses Jahr wieder eine qualifizierte Betreuung für Grundschüler in den Faschingsferien an. Diese findet vom 04.03. – 11.03.2011 jeweils von 07.30 Uhr – 13.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Kernzeitbetreuung in der Bahnhofstraße 3 statt.

Die Betreuung an sechs Tagen kostet 72,- Euro bzw. bei tageweiser Anmeldung 12,- Euro pro Tag.

Interessenten sollten sich möglichst bald mit Herrn Illmann (Tel: 70 20 13 oder per E-Mail: m.illmann@weingarten-baden.de) in Verbindung setzen.

! Halbseitige Sperrung ! ! Jöhlinger Straße - Gipfelsberg !

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
liebe Verkehrsteilnehmer,**
am Mittwoch, 02.03.2011 von 09.00 – voraussichtlich 12.00 Uhr muss aufgrund der Demontage einer Werbetafel der Bereich **Jöhlinger Straße in Höhe Baugebiet Gipfelsberg** halbseitig gesperrt werden.

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:
Durch die o.g. Maßnahmen kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.
Eric Bänziger
Bürgermeister

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:
1 Fahrradschlüssel mit Anhänger Bär



Polizei-posten Weingarten und Gemeinde Weingarten (Baden)



Täter abermals zugeschlagen - Zeugen gesucht

Am frühen Mittwochmorgen (09.02.2011), kurz nach 04:00 Uhr, wurde bereits in der letzten Ausgabe berichtet, wurde am 09.02.2011, gegen 04:00 Uhr, versucht, die Schaufensterscheibe eines Uhren- und Schmuckfachgeschäftes in der Bahnhofstraße einzuschlagen um so an die ausgelegten Schmuckstücke zu gelangen. Nun haben offensichtlich die selben Täter nochmals zugeschlagen. So wurden durch die Besitzerin am 16.02.2011, gg. 00:35 Uhr, entsprechende Einbruchgeräusche wahrgenommen.

Bei ihrer Nachschau konnte sich jedoch keine Personen mehr feststellen – Pflastersteine mit denen versucht wurde die Scheibe einzuwerfen lagen vor dem Geschäft. Trotz der Vorbeschädigungen an der Scheibe hielt diese abermals dem Einbruchversuch stand.

Die Polizei sucht dringend Zeugen, welche verdächtige Personen bei, vor oder nach der Tat beobachtet haben. Hinweise bitte an den Polizeiposten Weingarten, Tel. 07244/2347.

Von seiten der Ladenbesitzerin wurden für Hinweise welche zur Ermittlung der Täter führen eine **Belohnung von 500 €** ausgesetzt.

Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Herr Böhm kommt ins Rathaus nach Weingarten. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 1. März 2011 statt.

Anmeldungen werden im Rathaus, Herr Meier, Tel. 07244/7020-62 entgegengenommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl des Rathauses benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.



Landtagswahl am 27. März 2011

Wahlscheinantrag mit und ohne Briefwahlunterlagen bequem im Internet

Zur Landtagswahl am 27.03.2011 können Sie auch per Internet einen Wahlschein auf unserer Homepage www.weingarten-baden.de beantragen. Beim Aufruf des Links erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten mit dem Muster einer Wahlbenachrichtigungskarte.

te. Die Daten von Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte müssen Sie in das Internetformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine Versandanschrift senden zu lassen. Ansonsten bitten wir Sie, Ihren Antrag schriftlich oder auf sonstige Weise zu stellen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldatei zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen stellen wir Ihnen anschließend per Post zu.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro, Tel. 70 20 63.

Themenschwerpunkte der Verkehrsschau

Wie bereits letzte Woche berichtet, findet in diesen Tagen die nichtöffentliche Verkehrsschau mit den fachlichen Entscheidungsträgern des Landratsamtes, der Polizei und Vertretern von Gemeinderat und Verwaltung statt.

Wir werden in den nächsten Ausgaben der Turmberg-Rundschau sowie in der Bürgerversammlung am 24. März 2011 in der Walzbachhalle über die Ergebnisse berichten.

Es werden folgende verkehrsrechtlich relevanten Themen besprochen und vor Ort in Augenschein genommen:

1. Verkehrssituation **Jöhlinger Straße**
 - a) Fußgängerüberweg im Bereich Katzenbergweg
 - b) Einführung Tempo 30
2. **Steigweg** Ausfahrtsituation
3. Luisenstraße Verdeutlichung Rechts vor Links Regelung
4. Verkehrssituation **Schillerstraße** in Richtung Bruchsaler Straße
 - a) Einführung Einbahnstraßenregelung
 - b) Parksituation
5. Verkehrssituation **Burgstraße**
 - a) Fußgängerüberweg Höhefeldstraße
 - b) Einführung 30 km/h Zone
6. Verkehrssituation **Bahnhofstraße**
 - a) Einführung verkehrsberuhigter Bereich
 - b) Einführung Einbahnstraßenregelung
- c) Einbau Schwelle Höhe Metzgerei Kunzmann
- d) Verkehrssituation Radfahrer Bahnüberführung Häcker
- e) Abschaffung Bewohnerzone Kärcherhalle
7. Verkehrssituation **Kanalstraße**
 - a) Einführung Einbahnstraßenregelung zwischen Friedrich-Wilhelm-Straße und Bahnhofstraße
 - b) Ringstraße – Kanalstraße
8. Verkehrssituation **Ringstraße**
 - a) Einführung Tempo 30
 - b) Fußgängerüberweg in Höhe Küchenstudio Russel
 - c) Einrichtung Fußgängerüberweg in Höhe Kleiberit-Arena
 - d) Verkehrsspiegel Ausfahrt Herrschaftsbruch-Ringstraße
 - e) Einrichtung Halteverbot Ausfahrt Herrschaftsbruch-Ringstraße
 - f) Ausfahrtsituation Breslauer Straße - Ringstraße
9. **Bruchsaler Straße**
 - a) Einrichtung Verkehrsinsel von Untergrombach kommend
 - b) Überwachung LKW Fahrverbot
 - c) Tempo 30
10. Verkehrssituation **Sperberweg** während Badesaison Baggersee
11. Verkehrsberuhigung **Lärchenweg** durch Schwelleneinbau
12. **Wiesenstraße** Parksituation beim Kath. Kindergarten

Recyclinganlage Dörnig



Montag - Donnerstag:

7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag:

7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag:

10.00 Uhr - 14.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt. Abgabe von Kies-sand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflaster-splitt, Mutterboden.



In der Turmbergschule

Marktplatz 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-722994

Wir führen Romane, Sachbücher, Koch- und Bastelbücher, Bilderbücher und CDs für die Kleinsten, Lesestoff für Kinder jeden Alters. Die Gemeindebibliothek befindet sich im Keller der Turmbergschule. In den Schulferien ist deshalb keine Ausleihe möglich.

Öffnungszeiten:

Dienstags: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr
und 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

Donnerstags: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr
und 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr

montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr

samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Öffnungszeiten Walzbachbad

Tel. 706460



Frühschwimmen

Montag
Dienstag 06.30-10.00 Uhr
Mittwoch 06.30-08.00 Uhr

Donnerstag 06.30-08.00 Uhr
Freitag 06.30-10.00 Uhr

Samstag
Sonntag
Letzten Samstag im Monat

allgemeine Badezeit

nur Vereine
15.00-21.00 Uhr
15.00-21.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind
14.00 Uhr Wassergymnastik
nur Vereine
14.00-21.00 Uhr
18.00 Uhr Wassergymnastik
13.00-19.00 Uhr
09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr
Kinderspielnachmittag

Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Herren
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,00 €	2,50 €	1,50 €	8,50 €	7,00 €

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	20,- €	19,- €
Tagespreis-Wert	40,- €	36,- €
Tagespreis-Wert	80,- €	68,- €
Tagespreis-Wert	160,- €	128,- €
Tagespreis-Wert	260,- €	195,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind 5,50 €

2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder 6,50 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

Hauptwasserzähler mit Eichjahr 2005 sind zum Austausch fällig

Die Firma Thomas Zimmermann, Luisenstr. 13 in Weingarten wurde von der Gemeinde Weingarten beauftragt, alle Wasserzähler, die wegen Ablauf der Eichdauer (Einbaujahr 2005) zum Tausch fällig sind, auszutauschen. Die Aktion beginnt in der nächsten Woche und wird mehrere Monate dauern.

Die Mitarbeiter der Firma Zimmermann werden Ihnen auf Wunsch ein Berechtigungsschreiben der Gemeinde vorlegen. Wir bitten Sie, den Beauftragten Zutritt zur Wasseranlage zu gewähren.

Stärkste Eiche aus dem Weingartener Wald

Jedes Jahr findet über die untere Forstbehörde eine Wertholzsubmission statt. Hierbei werden die besten Holzstämme aus jedem Forstrevier einem bestimmten Bieterkreis angeboten. Diese bieten für die jeweiligen Stämme schriftlich und erhalten, wenn Sie das Höchstgebot abgegeben haben, den Zuschlag. Auch das Forstrevier Weingarten ist in diesem Jahr mit insgesamt

68 Festmeter seiner besten Eichen mit am Start. Aus dem Weingartener Wald kommt sogar die stärkste Eiche mit einem Durchmesser von 122cm (ohne Rinde gemessen). Dieser Eichenstamm hat alleine gut acht Festmeter an Holzmasse und wiegt geschätzte 11 Tonnen. Wir sind gespannt wie gut die Wertholzsubmission in diesem Jahr angenommen wird und werden in einigen Wochen an dieser Stelle über die Ergebnisse berichten.



Tobias Bechtel u. Tobias Trenker (Forstwirte in Ausbildung), David Schmidt (Forstwirt) und Michael Schmitt (Gemeindeförster)

Holzfällung, Verkehrssicherung und Absperrungen an Waldwegen

Seit einigen Tagen sind die Motorsägen auch um das Weingartener Moor zu hören. Ziel der Holzfällungen sind vor allem die Pflege der oft zu eng stehenden Baumkronen. Ein weiteres Augenmerk liegt auf der Verkehrssicherung entlang der sehr stark von Waldbesuchern aufgesuchten Wege. Das hier anfallende Eichen-, Eschen- und Erlenstammholz wird schwerpunktmäßig zum Zweck der Möbelherstellung und dem Innenausbau (Treppenbau) verkauft. Schwächere Eschen und Hainbuchen werden für die Herstellung von Werkzeugstielen benötigt. Auch das dort anfallende Brennholz ist sehr stark nachgefragt. Weitere

Holzerntemaßnahmen sind zur Zeit entlang der Autobahn in Fahrtrichtung Bruchsal, sowie an der Landesstraße nach Blankenloch vorgesehen und teilweise auch schon vollzogen worden.

Wir bitten in diesem Zusammenhang die Waldbesucher gesperrte Forstwege keinesfalls zu betreten. Dies stellt eine ernsthafte Gefahr für Waldbesucher dar. Leider wurden in den letzten Tagen gerade im Bereich des Weingartener Moors sogar Besucher beobachtet, die über gefällte Bäume und Baumkronen kletterten. Wir weisen darauf hin, dass dies neben dem erwähnten Unfallrisiko auch ein Bußgeldtatbestand nach dem Landeswaldgesetz darstellt.



Ortsseniorenrat



Treffpunkt 60 plus/minus

Montag, 28.02.2011, 15.00 Uhr: Treff im Cafe Neff.

Donnerstag, 03.03.2011, 10.00 Uhr, Evang. Gemeindehaus: Aborigines. Leben und Leiden der australischen Ureinwohner. Referent: Hans Schmidt, Weingarten.

Jeden Dienstag, 14.30 Uhr, Schulküche: Vortisch.

Jeden Freitag, 9.00 Uhr: Gymnastik für jedermann in der Kleiberit-Arena. Beitrag 2.-- Euro.

Jeden Mittwoch, 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis.

Jeden Montag, 18.30 Uhr, Funktionstraining im E-Bau der Schule. Rheuma-Liga lädt ein.

Jeden **Dienstag** fährt ein Badebus nach nach Bad Mingolsheim zur Warmwassergymnastik. Auskunft bei Frau Langendörfer, Tel. 2444 von der Rheuma-Liga.

Nachbarschaftshilfe: Wenn Sie die Hilfe in Anspruch nehmen wollen, sprechen Sie mit Frau Streit, Tel. 8482 oder Frau Flor, Tel. 737279, jeweils montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Ortsseniorenrat: Ihre Ansprechpartner sind: Frau Bacher, Tel. 1780 oder Frau Rauch, Tel. 4882.

Polizei fasst Einbrecher dank aufmerksamer Weingartenerin

In der Nacht von Donnerstag, 10.02. auf Freitag, 11.02.2011 nahm Claudia Bauersfeld verdächtige Geräusche in ihrer unmittelbaren Nachbarschaft wahr.

Ein Mann versuchte, sich mit einem Holzbrett über einen Pizza-Heimservice unbefugten Zugang zu angrenzenden Spielautomaten zu verschaffen. „Ich habe gleich Verdacht geschöpft und sofort zum Hörer gegriffen, um den Polizei-Notruf „110“ zu wählen und die Situation zu schildern“, berichtete Frau Bauersfeld. Bis zum Eintreffen der Polizei hielt die aufmerksame Mitbür-

gerin die Leitung zum Notruf und konnte so weiter über die aktuellen Geschehnisse informieren.

„Durch die schnelle und korrekte Wahrnehmung der Situation von Frau Bauersfeld konnten wir den bereits mehrfach gesuchten Einbrecher noch vor Ort und Stelle dingfest machen“, so Polizeioberst Lutz Schönthal, Leiter des Polizeireviers Karlsruhe-Waldstadt.

Bürgermeister Eric Bänziger ließ es sich natürlich nicht nehmen, Claudia Bauersfeld für deren vorbildliches bürgerliches Engagement zu loben und ihr als kleines Dankeschön im Namen der Gemeinde Weingarten ein Blumenpräsenzt zu überreichen.



Kirchliche Anzeigen

Ökumene: ev., kath., ev.-meth.Kirchen

Donnerstag, 24. Februar
15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Donnerstag, 03. März
15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

Montag, 28. Februar
20:00 Uhr Treffen Ökumenischer Kreis eine Welt im Gemeindehaus



**Ökumenischer Kreis
Eine Welt**

Evangelischen Kirche

Exerzitien im Alltag

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder in ökumenischem Miteinander „Exerzitien im Alltag“ (geistliche Übungen) anbieten. Sie werden uns unter dem Thema „Du führst mich hinaus ins Weite“ unseren Glauben neu entdecken lassen und in der Vorbereitungszeit hin zur Karwoche und zum Osterfest unser Gebet vertiefen.

Wir nehmen uns vor, angeleitet durch schriftliche Impulse und begleitet durch wöchentlichen Austausch in der Gruppe, täglich eine Zeit des Betens einzuhalten und auf Gott zu hören. Am Donnerstag, dem 24. Februar, findet um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum (Schillerstr. 4) ein Infoabend statt. Danach werden Sie entscheiden, ob Sie den Exerzitienweg verbindlich mitgehen möchten. Die Teilnehmenden treffen sich dann jeweils donnerstags um 20.00 Uhr am 17., 24. und 31. März und am 7. und 14. April. Begleitet wird der Kurs von Pfarrerin Annegret Lingenberg und

Norbert Strieder. Ihre Anmeldung erbitten wir nach dem 24. Februar über das jeweilige Pfarramt.

Der Ökumenische Kreis eine Welt lädt ganz herzlich zu seinem nächsten Treffen ein:

28. Februar um 20.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus
Mit unserer Arbeit wollen wir das öffentliche Bewusstsein für die Mitverantwortung in der Welt fördern. Wir möchten dazu beitragen, dass die Würde jedes Menschen gesichert werden kann. Wir unterstützen kirchliche Aktionen, die aufzeigen, wie benachteiligt Menschen in anderen Teilen der Welt leben und die diesen Menschen Hilfe und Unterstützung bieten.

Bei unserem nächsten Treffen am 28. Februar schauen wir zurück auf den Filmabend über Nelson Mandela, planen weitere Aktionen und Veröffentlichungen und werden auch wieder für verfolgte und bedrohte Menschen beten.

Unser Kreis ist noch nicht sehr groß und wir freuen uns über jede Mitarbeit und Unterstützung!

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche

Langsam beginnt sie wieder, die närrische Zeit!

Ich weiß, viele evangelische Christen haben zu dem närrischen Treiben eine große Distanz. Aber neben anderen gibt es ihn auch – den christlichen Ursprung von Fastnacht. Ob man diesem allerdings mit der Erklärung gerecht wird, dass die Christen noch einmal so richtig ausgelassen feiern wollten bevor am Aschermittwoch die lange, harte Fastenzeit beginnt, die erst am Ostersonntag endet, bezweifle ich sehr.

Wir kennen alte Darstellungen von Menschen mit Narrenkappen in

Buchmalereien des 13. Jahrhunderts. Mit diesen Narrendarstellungen wird der Psalm 53 illustriert, wo es heißt: „Die Narren sagen in ihrem Herzen: Es gibt keinen Gott.“ Damit sollte anschaulich gemacht werden: Es ist pure Narretei Gott zu leugnen – wer Gott leugnet ist ein Narr! Die damalige Kirche verstand wohl unter dem närrischen Treiben, eine Art Zurschaustellung der Narrheit des ungläubigen und durch den Sündenfall von Gott getrennten Menschen.

Natürlich bekommt aus dieser Perspektive die Fastnacht eine ganz andere Bedeutung, als sie heute bei den meisten Menschen hat. Aber eines wäre doch gar nicht so falsch,

sich immer wieder – und gelegentlich vielleicht sogar durch spielerische Darstellung und närrische Übertreibung! – bewusst zu machen, welche Narrheit es ist, Gott zu leugnen.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit,
**Ihr Eberhard Blauth,
Gemeindediakon**

Termine

Freitag, 25. Februar
9:00 Uhr Kinderbetreuung im Gemeindehaus

Sonntag, 27. Februar
09:45 Uhr Kindergottesdienst Regenbogen im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe „Himmel – Erde ... und zurück in der Kirche – Pfarrer i.R. Wolfgang Werner, Jöhlingen
19:00 Uhr Benefizkonzert mit Kirchen- und Posaunenchor in der Kirche

Montag, 28. Februar
9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus
9:00 Uhr Besuchsdienst im Gemeindehaus

Dienstag, 01. März
19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 02. März
14:30 Uhr &
16:15 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus

Donnerstag, 03. März
10.00 Uhr Junge Alte im Evang. Gemeindehaus
Aborigines - Leben und Leiden der australischen Ureinwohner
Näheres siehe unter „Hinweise“

Die Kirche ist Montag bis Samstag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können.

Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig in der Turmberg-Rundschau veröffentlicht werden.

Hinweise
„Himmel – Erde ... und zurück“

27. 02.: Befriedet und beheimat – Eph. 2, 11 – 22 – Pfr. i.R. W. Werner

Ich singe dir mit Herz und Mund
Benefizkonzert zur Finanzierung der Stelle unseres Jugendmitarbeiters
Sonntag, 27. Februar 2011, 19.00 Uhr, Evangelische Kirche Weingarten

Das Programm steht nun fest und sie dürfen sich auf ein vielfältiges Programm freuen! Evangelischer Kirchenchor und Posaunenchor singen und spielen Werke von Michael Praetorius, Johann Georg Ebeling, E. Elgar, F. Mendelssohn Bartholdy, H. Petersen, T. Fünfgeld, u.a. Außerdem hören sie ein Werk von Antonín Dvorak für Flöte (Eberhard Blauth) und Klavier (Jeannette La Deur)

Mit diesem Konzert und Ihrer Spende wollen wir die Stelle unseres Jugendmitarbeiters Steffen Renner finanziell unterstützen. Er schreibt über seine Arbeit: Ich unterstütze die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrer Arbeit in ihren wöchentlichen Gruppen im CVJM. Den Konfirmandenunterricht gestalte ich regelmäßig mit, um die Jugendlichen auf ihrem Weg zur Konfirmation zu begleiten. Dabei hinaus versuche ich sie zu gewinnen, dass sie persönlich und mit ihren Gaben eine Heimat finden können in den Jugendverbänden der Ev. Gemeinde. Zu diesem Anliegen gehören desweiteren das Organisieren und Durchführen von Freizeiten, das Leiten der Sportgruppe und die Veranstaltung von Jugendgottesdiensten. Auch im Nachmittagsprogramm der Ganztagschule leite ich im Auftrag des CVJM ein Angebot, um mitzuhelfen, gesellschaftliche Verantwortung in Weingarten zu übernehmen. Ich wünsche mir, und setze mich dafür ein, dass viele Kinder, Jugendlichen und Erwachsene in Weingarten entdecken, wie wertvoll sie in den Augen unseren Gottes sind: Der sich nicht an seinem Königsstuhl festklammerte, sondern in seinem Sohn Jesus Christus Mensch wurde, um uns seine Liebe zu uns Menschen begreiflich zu machen. (nach Philipper 2,6-8) Ich möchte mich - im Namen des CVJM Weingarten – ganz herzlich für jegliche Unterstützung bedanken!

Ihr und Euer Steffen Renner

Junge Alte

Am 03. März 2011 hält Herr Hans Schmidt einen Vortrag über die Aborigines.

Wie so vielen Naturvölkern wurden sie von den Kolonialherren als minderwertig angesehen. Die einfachsten Menschenrechte wurden ihnen

verweigert. Auch heute noch sind viele Vorurteile weit verbreitet. Erst seit kurzer Zeit werden Lebensweise, Kultur und Geschichte erforscht. Dieser Vortrag will einen kleinen Einblick in das Leben dieses Naturvolks geben.

Ganz herzliche Einladung an alle Interessierten zu dieser Veranstaltung am 3. März um 10.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus.

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

Eindrücke ausdrücken

Darf man das?

Heute frage ich nicht danach. Ich lese, ich höre, ich sehe Dinge, die lassen mich nicht los. Ich höre, wie ein Minister mit Stasi-Methoden gejagt wird. Es kotzt mich an. Ich lese, wie das Kirchenbewusstsein von Professoren, Kollegen, Freunden ins Trudeln kommt, ich bin fasziniert. Ich lese Hasstiraden eines Professors mit Fäkaliensprache in unserem Bistumsblatt, widerlich!

Ich frage mich: Rasten wir völlig aus? Unsere Bildung wird Schritt weise abgeschafft und gegen Kompetenz ausgetauscht. Kinder werden beliebig gemacht und an Paare verhöckert, die keine wirklichen Paare mehr sind. Menschen probieren aus, wie das Unmögliche machbar gemacht werden kann und verbiten sich jede Kritik. Und dann, man höre und staune, erregt der Zölibat Anstoß als ginge es da um perverten Sex.

Europa deliriert offensichtlich zunehmend in eine Demenz hinein. Und dann, dann lese ich die Bibel, und finde all diese Fehlformen dort schon angeprangert, und uns als Warnung vor Augen gestellt. Dann lese ich im neuen Buch des Papstes, „Licht der Welt“ und staune über die Klarheit in der Aussage, die Sicherheit in der Argumentation, die Unaufgeregtheit in den Antworten, die heitere Gelassenheit im Ton.

Ich frage mich: Merkt der Mann denn nicht, was bei uns los ist? Was die Stunde geschlagen hat? Oder weiß er womöglich mehr als wir? Ist jetzt die Zeit der faulen Kompromisse zu Ende? Werden wir jetzt zur Entscheidung gezwungen, zum Ja oder Nein ohne Fluchtweg? Oder liegt es einfach daran, dass dieser Mann um eine Weissagung immer noch weiß und mit ihr lebt: „Du bist Petrus, der Fels. Dir vertraue ich die Kirche an. Und die Pforten der Hölle werden sie nicht überwältigen.“

**Gesegneten Sonntag
und eine gute Woche!**
Pfarrer Jürgen Olf

DANKE

Das Blumenschmuckteam bedankt sich bei ihren Besuchern vom vergangenen Samstag für ihre Unterstützung der Aktion Pfundsache 100.

Gottesdienste

Freitag, 25. Februar:
18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 26. Februar:
18:30 Uhr Vorabendmesse
Gebetsanliegen: Louisa Rossmann geb. Spohrer

Gemeinsames Jahresgedächtnis:
Dominique Dimino 24.02.2011;
Holger Lang 24.02.2006;
Berta Scheib 24.02.2008;
Karl Müller 24.02.2010;
Lilli Schwaiger 26.02.2003

Sonntag, 27. Februar – 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS:
10:00 Uhr Heilige Messe
- mit Begrüßung Neuzugezogener

Dienstag, 1. März:
18:15 Uhr Rosenkranz
Mittwoch, 2. März:
09:00 Uhr Rosenkranz
Donnerstag, 3. März:
18:15 Uhr Rosenkranz
Freitag, 4. März:
18:15 Uhr Rosenkranz

Termine/Hinweise

KöB = Katholische öffentliche Bücherei
Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst **bis 11:45 Uhr** sowie **dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** und **donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.** Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4.

Freitag, 25. Februar:
20:00 Uhr Förderverein zur Erhaltung der Pfarrkirche St. Michael Weingarten: Mitgliederversammlung im Gemeindezentrum Tagesordnung: Bericht der Vorsitzenden, Bericht des Schatzmeisters, Bericht der Kassenprüfer; Aussprache über die Berichte, Entlastung des Vorstandes durch die Mitglieder, Neuwahlen, Weiterentwicklung des Fördervereins, Sachstandsbericht Kirchenrenovierung, Verschiedenes

Samstag, 26. Februar:
09:00 Uhr KJG: Altpapier-Bringaktion auf dem Festplatz Weingarten bis 13:00 Uhr
17:00 Uhr KJG „Stars und Sternchen“ - Disco im Gemeindezentrum Eintritt: 1,00 Euro. Ende: bis 12 Jahre – 20:00 Uhr; ab 12:00 Ende 22:00 Uhr – bringt alle eure Freunde mit!

Montag, 28. Februar:
15:00 Uhr KFD: Vorstandssitzung im Gemeindezentrum

Dienstag, 1. März:
19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 2. März:
14:30 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindezentrum
19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Freitag, 4. März:
17:30 Uhr Ministranten-Gruppenstunde in der Pfarrstube bis 18:30 Uhr



Liebenezeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“.

Dienstag
09.30 Uhr: Mutter-Kind-Kreis (vierzehntägig, s. u.)
20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 55225

Mittwoch
15.00 Uhr: Bibelkreis (einmal im Monat, nächster Termin 30. März)
19.30 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag
19.45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Uhlandstr. 9

Freitag
20.00 Uhr: Hauskreis 30+

Sonntag
17.30 Uhr: Gottesdienst

Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen:

Mutter-Kind-Kreis: Turnus ist Dienstag in jeder geraden Kalenderwoche.

Gottesdienstplan bis Ende März
27.02. Andreas Müller
06.03. Klaus Ehrenfeuchter
13.03. Sr. Beate Rösch
20.03. Uwe Brutzer
27.03. Klaus-Dieter Mauer

Programm Hauskreis 30+ bis Ende März
25.02. bei Familie Fritscher :: Sperlingweg 4
04.03. bei Familie Schneider :: Friedrich-Wilhelm-Straße 40
11.03. bei Familie Winheim :: Mozartstraße 23
18.03. bei Familie Fritscher
25.03. bei Familie Schneider

Unsere Adresse:
Liebenezeller Gemeinschaft Weingarten (innerhalb der ev. Landeskirche)
Jöhlinger Str. 2a
76356 Weingarten
Tel.: 07249-913396

Ev.-methodistische Kirche

Am alten Friedhof 2

Sonntag, den 27. Feb. 9.00 Uhr
Gottesdienst

Dienstag, den 01. März 15.00 Uhr
Bibelgespräch in Weingarten

Donnerstag, den 03. März 20.00 Uhr
Gospel- und Lobpreischor in Grötzingen

Sonntag, den 06. März 10.30 Uhr
Bezirksgottesdienst in Grötzingen

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel 9185 b. Weitere Sender, Zeiten und Frequenzen unter www.erf.de. Tel. 0644/9570. Fernsehen: Das 4. sendet zu verschiedenen Zeiten Living Gospel und Lobpreis Antworten aus Gotteswort, samstags von 7.00-10.30 Uhr, sonntags von 7.00-10.00 Uhr, montags-freitags von 10.30-11.00 Uhr.
Info. Pastor Lacher oder Göhler
Tel. 0721481370 oder www.emk-groetzingen.de.



Kirchliche Anzeigen

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde



Lebenswerk Weingarten Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.) Jöhlingerstr. 116 -

mittags oder Abends. Interessierte wenden sich bitte an: J. Krahnert; Tel.: 07244-5059 -

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN - Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe! Wir freuen uns über Ihren Besuch - Gottesdienste im Februar + März Auf der Suche nach erfülltem Leben

Als Gemeinde wollen wir dazu beitragen, dass das Jahr 2011 für jeden ein erfolgreiches Jahr wird. Dabei denken wir genau so an den geistlichen Bereich, wie an alle anderen Lebensbereiche. Es soll ein erfülltes Jahr, bzw. ein gesegnetes Jahr werden. Was Gott zu diesem Thema zu sagen hat und was wir von den Biographien einiger biblischer Persönlichkeiten lernen können, erfahren Sie in dieser neuen Predigtreihe. -

Sonntag 27. Februar - 10.00 Uhr (mit Feier des Abendmahls) **Quo vadis - wohin gehst du?** Gott hat dich nicht geschaffen damit du ein paar Jahrzehnte ein- und ausatmest, wertvolle Ressourcen wie Luft und Wasser verbrauchst, in Rente gehst und stirbst. Gott hat einen guten Plan und ein Ziel für dein Leben. Das Buch Esther kann dir helfen zu entdecken, wohin die Reise deines Lebens gehen könnte. -

Sonntag 6. März - 17.30 Uhr (Abendgottesdienst) **Himmliche Finanzberatung** Dass Geld nicht vom Himmel fällt, wissen wir. Dass Gott aber ein überaus erfolgreicher Finanzberater ist, vergessen wir manchmal. Und das Beste! Seine Beratung ist kostenlos. -

Gottesdienste im Haus Edelberg
Jeden 2. Sonntag im Monat
Ansprechpartner: Inge Marquart -

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE

- **Dienstagsseminar 1. März - 19.30 - 21.00 Uhr** Der 1. Petrusbrief (Fortsetzung)

- **Mittwoch 2. März - 19.30 Uhr**
- BETA Kurs Teil 3 Warum existiert die Gemeinde - Kleingruppen Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nach-

Gruppen:

Kids Gottesdienst Sonntags parallel zum Gottesdienst

- Gruppe 1: ab Kindergarten
- Gruppe 2: ab 1. Klasse

- NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)

NGL 3 • 27. Februar Jeweils parallel zum Gottesdienst

- Freitag Royal Rangers (Stamm 276 Weingarten)

Royal Rangers sind christliche Pfadfinder. Damit haben wir die besten Voraussetzungen für ein ereignisreiches, natürliches, gesundes und spannendes Pfadfindererleben. Die Bibel gibt uns hilfreiche Maßstäbe zum täglichen Leben. Unser Motto heißt: "Alles was ihr für euch von den Menschen erwartet, das tut ihnen auch". Einteilung Das gesamte Royal Rangers Programm ist in vier Altersstufen unterteilt.

Die Starter (6-8 Jahre), Kundschafter (9-11 Jahre), Pfadfinder (12-14 Jahre) und die Pfadranger (15-18 Jahre). Damit soll den unterschiedlichen Entwicklungsansprüchen jeder Altersstufe Rechnung getragen werden. Anfangszeiten Die Teams der Starter, Kundschafter und Pfadfinder treffen sich jeden Freitag, außer in den Ferien, um 17:30 bis 19:00 Uhr. Das Team der Pfadranger trifft sich um 19:00 Uhr.

Weitere Infos: www.rr276.de

- Youth Lounge (13-17 Jahre)

Neue Anfangszeiten: Ab Montag 28. Februar fangen wir um 19.00 Uhr an.

Du bist auf der Erde um Gott zu feiern. Lass uns gemeinsam feiern! Jeden Montag um 19.30 Uhr im Lebenswerk. Gott erleben, wie du es nicht erwartest. Leute kennen lernen, Musik machen, Spaß haben und hören, was Gott sagt. Bring am besten ein paar Freunde mit. Gemeinsam macht es mehr Spaß. Wir freuen uns dich zu sehen!

- **Follwo me** - das Programm für Jugendliche von 18-24 Jahren Wir treffen uns am 9. März um 19.30 im Lebenswerk - bei Stevan (Jugendreferent) www.youthlounge.info - Weitere Infos: Stefan Pohl;

Gemeindebüro Jöhlingerstr. 116 de, oder auch im Internet unter
Telefon: 07244/7229-18 (Dienstag www.lebenswerk-weingarten.de
bis Freitag) Infos per E-mail:
kontakt@lebenswerk-weingarten.

Schulen

Erich Kästner Realschule Stutensee



Informationsnachmittag für Viertklässler am 1. März 2011

Liebe Viertklässler,
liebe Eltern,

„Realschule erleben“ - unter diesem Motto veranstaltet die Erich Kästner Realschule Stutensee einen Informationsnachmittag

am Dienstag, den 1. März 2011
von 16.00-18.00 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Schule und ihr Bildungsangebot an diesem Nachmittag näher kennen zu lernen:

- Information der Schulleitung über das Profil unserer Schule u. Bildungsangebote
- Erkundung des Schulgebäudes und der Fachräume mit Schülern der Klasse 8a
- Hineinschnuppern in den Englisch- und Musikunterricht der 5. Klasse
- Persönliche Gespräche mit Fachlehrern der unterschiedlichen Fachbereiche
- Bistro in der „Wanne“ - die Klasse 8a sorgt für Ihr leibliches Wohl
- Anprobe und Verkauf von EKRS T-Shirts durch den Förderverein



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eva Friedmann, Schulleiterin EKRS

Klasse 8a der EKRS (WVR-Projekt)



Jugend-trainiert-für-Olympia, Handball: WK IV gemischt

Die jüngste unserer Mannschaften musste dieses Jahr noch Lehrgeld bezahlen. Wir verloren beide Spiele gegen körperlich überlegene und gut eingespielte Gegner und zeigten dabei zu wenig Bewegung im Angriff und auch wenig Aggressivität

in der Abwehr. Nur gelegentlich ließen wir unser eigentlich vorhandenes Können aufblitzen und unseren Kampfgeist erwachen.

Es spielten: Julian Bendix, Mira Hill (1), Yannick Hoffmann, Nicolas Hofmann, Luka Jurisic, Damon Kaul, Lena Korn (1), Felix Mangold (2), Moritz Mangold (Tor, gut), Simon Stieler (2), Florian Watzel (5).

An alle Online-Redaktionsbenutzer:
Bitte beachten, der

Redaktionsschluss

ist dienstags, 10.00 Uhr

Kinderbetreuungseinrichtungen

...die etwas andere Weinprobe...

...wird präsentiert von der Winzergenossenschaft Weingarten und dem Kindergarten „Höhefeldstrolche“

God im London-Express

Wann 11. und 18.03.2011 um 19:30 Uhr
Wo evangelisches Gemeindehaus
Preis 12 Euro
Verkauf „Bücherwurm“ oder Abendkasse



Katholischer Kindergarten
St. Franziskus
Kanalstraße 65
76356 Weingarten



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine(n)

**staatlich anerkannte Erzieher(in)
als Gruppenleitung
auf eine nach der Probezeit unbefristete 80 – 100 %-Stelle**

20 Ganztageskinder zwischen drei und sechs Jahren suchen eine erfahrene, liebevolle Bezugsperson, die Bildung und Erziehung individuell zu gestalten und die kleinen Individuen zu einer sozialen Gruppe zu verbinden weiß. Die enge Zusammenarbeit mit den Eltern sollte dabei eine Selbstverständlichkeit sein.

Wir erwarten hohe Eigenmotivation, Belastbarkeit und die Bereitschaft, sich in unsere Konzeption auf Grundlage des Orientierungsplanes einzuarbeiten. Wir wünschen uns außerdem Freude an der Anleitung von Praktikantinnen.

Es wartet auf Sie ein motiviertes und sehr kollegiales Team, ein schönes Haus, das viele Möglichkeiten bietet und eine engagierte Elternschaft.

Die regelmäßige Möglichkeit zur Fortbildung, Zielvereinbarungsgespräche und eine offene Arbeitsatmosphäre sollen zur langfristigen Arbeitszufriedenheit beitragen.

Wenn das Ihre neue Arbeitsstelle sein könnte, bewerben Sie sich unter der obigen Adresse oder rufen Sie uns an: 07244/5377

Kinderbetreuungseinrichtungen



Schwarz und flauschig ist Rudi, der wie immer jedes Kind einzeln mit Handschlag begrüßt. Den Stoffaffen Rudi, eine Handpuppe, haben die Kinder der Kita-Blauland inzwischen fest ins Herz geschlossen. Seit vier Monaten schon begrüßt er zusammen mit der Musikpädagogin und Erzieherin Silke Gremmelmaier jede zweite Woche die Kleinen, um sie dann für eine launige halbe Stunde mit eingängigen Liedern, kleinkindgerechten Instrumenten und lustigen Tanzspielen spielerisch in die Welt der Musik einzuführen. „Musik ist wichtig für die Entwicklung eines Kindes“, sagt Frau Gremmelmaier, „dabei geht es in dieser Altersgruppe natürlich nicht um Noten oder eine perfekte Darbietung, sondern erst einmal um die Freude an den selbst erzeugten Tönen, das gemeinsame Basteln von Rasseln aus einfachsten Materialien beispielsweise oder auch den Spaß an der Bewegung im Einklang mit der Musik.“ So wird auch

der Körper zum Instrument, wenn die Kinder, manche von ihnen haben gerade erst das Laufen gelernt, kräftig mit den Füßen aufstampfen oder in die Hände klatschen. Ein solch weit gefasster Zugang zur Musik spricht alle Sinne an und schult die Wahrnehmung. Zudem habe für Kita-Kinder, die gerade erst mit dem Sprechen anfangen, das Singen eine wichtige sprachfördernde Bedeutung, sagt Silke Gremmelmaier. „Rituale und Wiederholungen helfen Kindern beim Lernen und Begreifen, das Wiedererkennen von Texten und Melodien macht ihnen sichtbar große Freude.“ Für die Erzieherinnen und Eltern der Blauland-Kinder ist ganz offensichtlich, wie sinnvoll und erfolgreich das Musikprojekt ist, spätestens wenn die Kleinen auch beim gemeinsamen Kita-Frühstück oder zu Hause öfter mal von „Ruuuudiii“ sprechen, vor sich hinrallern und dabei wie wild in die Hände klatschen.

Gemeinde- und Vereinsleben



Anträge auf Kinder-Rehabilitation sind 2010 zurückgegangen

wie die künftige Erwerbsfähigkeit“, ist sich Seiter sicher.

Rentenversicherung hilft auch kranken Kindern und Jugendlichen

Wann eine Kinder- oder Jugend-Reha?

„Wir wollen, dass möglichst alle jungen Leute ins Berufsleben starten können. Die Weichen dafür werden im Schulalter, aber auch schon davor gestellt. Bereits dort setzt deshalb unsere Reha gezielt an.“ Das sagte Hubert Seiter, Geschäftsführer der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg, bei einem Treffen mit den Spitzenverbänden der Kinder- und Jugendärzte sowie der Kinder- und Jugendpsychiater und Reha-Fachkliniken.

Für einen Reha-Antrag benötigt die DRV einen ärztlichen Befundbericht. Der kommt von den behandelnden Kinder- und Jugendärzten, die sich mit den Eltern abstimmen. Die Diagnosen sind vielfältig: Atemwegserkrankungen (wie Asthma), psychosomatische Erkrankungen (wie ADHS, Schulschwierigkeiten, Störung des Sozialverhaltens), Übergewicht (Adipositas) oder Hauterkrankungen (wie Neurodermitis). Für die Reha von Kindern und Jugendlichen gibt es spezialisierte Kliniken, die zielgruppenorientierte medizinisch-therapeutische Hilfen anbieten. Bei jüngeren Kindern kann die Mutter oder der Vater dabei sein. „Bei schwerwiegenden Erkrankungen, beispielweise bei Krebs oder Mukoviszidose, haben wir in Baden-Württemberg durchgesetzt, dass die Familie in die Reha einbezogen wird“, freut sich Seiter.

Die gesetzliche Rentenversicherung in Baden-Württemberg bewilligte im vergangenen Jahr 3.204 Kindern und Jugendlichen eine stationäre Rehabilitation. Die durchschnittlich vier- bis sechswöchigen Reha-Maßnahmen kosteten die Rentenversicherung rund 16 Millionen Euro. „Das ist eine gute Investition in die Schul- und Ausbildungs- so-

Rentenversicherung kooperiert eng mit Ärzten, Psychologen und Therapeuten

Bei dem Treffen wurde diskutiert, wann eine stationäre Reha für Kinder und Jugendliche sinnvoll ist. Die Kinderpsychiaterinnen Dr. Claudia Puk (Crailsheim) und Dr. Katharina Schöntal (Tübingen) halten eine Reha dann für notwendig, wenn zu gesundheitlichen Problemen noch Schwierigkeiten im Alltag, in der Schule oder in der Familie kommen. Es sei deshalb eine enge Kooperation zwischen Psychologen, Psychiatern sowie Kinder- und Jugendärzten notwendig und sinnvoll, so die Kinderärzte Dr. Klaus Rodens aus Langenau bei Ulm und Dr. Rudolf von Butler aus Stuttgart. Das bestätigten die Reha-Klinik-Chefärzte Dr. Thomas Spindler und Dr. Dirk Dammann aus Wangen. In der Klinik stellen die Ärzte einen Therapieplan nach intensiven Eingangsuntersuchungen in Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen, ihren Eltern und den einweisenden Ärzten zusammen. Die spezialisierten Reha-Kliniken sind für die entsprechenden Therapien bestens gerüstet – Sport- und Freizeitanlagen inklusive. Die Reha endet mit einem ausführlichen Abschlussgespräch sowie umfassenden Informationen für den Arzt zu Hause.

Besser in der Schulzeit

Aus Angst davor, dass ihre Kinder in der Schule etwas verpassen, wollen viele Eltern eine Kinder- und Jugend-Reha meist nur in den Schulferien terminieren. Diese Angst ist unberechtigt: Die Reha-Kliniken sind darauf eingerichtet, dass die Kinder und Jugendlichen schulisch nicht ins Hintertreffen geraten. Therapeuten befürwor-

ten im Gegenteil eine Reha gerade während der Schulzeit: „Viele der Kinder und Jugendlichen haben Schulprobleme, die in der Reha in Abstimmung mit der Heimatschule angegangen werden können“, so Dr. Claudia Puk.

Weitere Informationen

Anträge für eine Rehabilitation für Kinder und Jugendliche gibt es in den Regionalzentren der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg oder auch im Internet: www.deutsche-rentenversicherung-bw.de > *Formulare und Publikationen* > *Formulare* > *Rehabilitation* > „*Formularpaket Leistungen für medizinischen Rehabilitation für nichtversicherte Angehörige*“

Mehr Informationen zur Kinder-Reha enthält die Broschüre der Deutschen Rentenversicherung „Rehabilitation für Kinder“. Diese kann telefonisch unter der Nummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen werden.

Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Jugendtreff Weingarten

Dörnigstraße 7, Tel.: 07244/720910, Fax: 07244/720911

Montag:	Fußball – AG mit Ganztagesgeschüler/innen Jungentreff Offener Treff	14:30 – 16:00 Uhr (11-15 Jahre) 16:15 – 18:00 Uhr (11 - 15 Jahre) 18:00 – 21:00 Uhr
Dienstag:	Kindertreff Ü-10-Treff Offener Treff	15:00 – 16:30 Uhr 16:30 – 18:30 Uhr 16:30 – 21:00 Uhr
Mittwoch:	Kindernachmittag als offenes Angebot im Rahmen der Ganztageschule Offener Treff	14:30 – 16:00 Uhr 17:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag:	Kindertreff Mädchentreff Offener Treff	15:00 – 16:30 Uhr 16:30 – 18:30 Uhr (11 – 16 Jahre) 18:30 – 21:00 Uhr
Freitag:	Kindertreff Teentreff	15:00 – 16:30 Uhr 17:00 – 20:00 Uhr (11 – 15 Jahre)
Sonntag: 2+ 4./ Monat	Offener Treff	16:00 – 20:00 Uhr

Anmerkung: Der Kindertreff kann von der ersten Klasse bis zum 13. Lebensjahr besucht werden. Der Ü-10-Treff ist für alle Kinder ab 10 Jahren. Die Offene Tür ist für Jugendliche ab 13 Jahren. Außerdem besteht jederzeit die Möglichkeit mit uns das Gespräch zu suchen.



Ausbildung zum/zur Jugendleiter/in beim Kreisjugendring

Die Ausbildung zum/zur Jugendleiter/in vermittelt umfangreiche pädagogische, jugendpflegerische, jugendpolitische sowie organisatorische Kenntnisse und Handlungsfähigkeiten. Diese unterstützen einerseits die ehrenamtliche Tätigkeit in der Jugendarbeit ganz konkret. Andererseits erweitern sie aber auch den persönlichen Horizont und den Erfahrungsschatz der teilnehmenden JugendleiterInnen. Nebenbei treffen sich nette Leute aus dem ganzen Landkreis und aus ganz unterschiedlichen Verbänden und haben an den einzelnen Seminartagen eine Menge Spaß miteinander!

Dauer, Themen und Inhalte der Ausbildung sind bundeseinheitlich geregelt. Sie umfasst folgende Veranstaltungen: Sa 19.3. Spiele mit Gruppen / Sa 26.3. Kinder stärken / Mi 30.3. Jugendpolitik im Jugendverband / Sa 9.4. Gruppen leiten /

Do 5.5. Chancen und Gefahren des Internets / Fr-So 13.-15.5. Organisation und Leitung von Freizeiten / Sa 21.5. Erlebnispädagogische Aktionen / Sa 4.6. Aufsichtspflichten- und Rechtsfragen / Sa/So 2./3.7. Erste Hilfe-Grundausbildung. Alle Infos hierzu ausführlich auf der KJR-Homepage unter www.kjr-ka.de.

Nach Ableistung der Ausbildung wird die bundeseinheitliche JugendleiterInnenCard (JuleiCa) beantragt. Damit können ehrenamtlich tätige JugendleiterInnen als Anerkennung ihres Engagements Vergünstigungen in Anspruch nehmen (z. B. ermäßigte Bahn-Card, freier Eintritt in's ZKM, halber Eintrittspreis ins Bruchsaler SASCH, usw.). Weitere Infos zur JuleiCa unter www.julei-ca.de.

Alle Termine außer dem Wochenende Freizeitleitung finden in Bruchsal statt. Die Kosten betragen insgesamt (incl. Verpflegung) 135.-€. Das Mindestalter ist 16 Jahre. Anmeldung wg. begrenzter TN-Zahl bitte umgehend beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de.

 **Jugendtreff Weingarten**
Dörnigstraße 7, Tel: 07244/720910

Frühjahr



Fr 25.02. im Kindertreff/Teentreff
Faschingsdisco mit Schminken und Kostümwettbewerb (kein Zwang!!!)

Di 01.03. im Kindertreff
Wir basteln **Faschingsmasken**

Fr 04.03. im Kindertreff/Teentreff
Milchshakeparty – mit Früchten u. Eis

Do 10.03. im Kindertreff
Wir backen **Pizza** zum selbst belegen

Di 15.03. im Kindertreff
Wir machen **Dekosteine**

eislaufen in waldbronn
für alle interessierten jugendlichen ab 12 jahren

04.märz 2011 (freitag)

14.30 uhr abfahrt jugendtreff
19.00 uhr ankunft jugendtreff

anmeldung bei ...

andrea ganninger (ssa wgt) 07244 706 499
davina herbig (mja wgt) 0162 2511 209

kosten mit schlittschuhleihe
5,00 €




Ortsseniorenrat

Information des Ortsseniorenrates

Senioren-Organisationen fordern mehr Unterstützung für pflegende Angehörige

Anlässlich ihrer Teilnahme an der zweiten Runde des von Bundesgesundheitsminister Philipp Rösler initiierten „Pflege-Dialogs“ am 14. Februar 2011 in Berlin weist die Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO), Prof. Dr. Ursula Lehr, auf die große Bedeutung der Angehörigen für die Versorgung und Betreuung pflegebedürftiger Menschen hin: Tatsächlich werden etwa zwei Drittel der 2,2 Millionen Pflegebedürftigen zu Hause betreut; viele von ihnen fast ausschließlich durch Angehörige. Pflegende sind nach wie vor in der Mehrzahl Frauen, häufig ältere Frauen.

Doch die private Pflege – nicht selten rund um die Uhr und jahrelang – geht an die Substanz. Viele pflegende Angehörige fühlen sich allein gelassen mit ihren Sorgen und Nöten, sind körperlich und nervlich überlastet, reiben sich zwischen Beruf, Familie und Pflege auf und achten zu wenig auf ihre eigene Gesundheit.

„Die Pflege hilfsbedürftiger Menschen muss gesellschaftlich besser anerkannt werden“, so die Gerontologin und frühere Bundesministerin Ursula Lehr. „Wir brauchen eine Vielzahl unterschiedlicher – der jeweiligen Situation entsprechend – unterstützender und entlastender Angebote für Pflegepersonen. Die im Pflegeweiterentwicklungsgesetz bereits vorgesehenen Leistungen zur Unterstützung der häuslichen Pflege müssen bekannter werden, damit sie auch genutzt werden.“ Folgende Maßnahmen sind aus ih-

rer Sicht vorrangig zu ergreifen:

1. transparente, unabhängige und leicht zugängliche Informationen über Ansprüche und Unterstützungsmöglichkeiten im Bereich der Pflege wie Pflegestützpunkte
2. die Ausweitung niedrigschwelliger Unterstützungsangebote, z.B. auch durch ehrenamtlich tätige Pflegebegleiter
3. Maßnahmen zur Gesunderhaltung der Pflegepersonen wie Erholungsurlaube, gelegentliche Kuraufenthalte
4. die Ausweitung von Tagespflegeangeboten
5. betriebliche Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und häuslicher Pflege, z.B. flexible Arbeitszeitmodelle, betrieblich geförderte Tagespflegeplätze, evtl. Organisation von Hol- und Bringdiensten sowie die von Bundesgesundheitsministerin Schröder geplante Familienpflegezeit.

Das Thema „Beruf und Pflege“ war Gegenstand einer Fachtagung der BAGSO im September 2010; die Beiträge der Referentinnen und Referenten stehen unter www.bagso.de/1460.html zum Download zur Verfügung. Das Thema war zudem Schwerpunkt der BAGSO-Nachrichten 4/2010, die kostenfrei bei der BAGSO angefordert werden können. Die BAGSO vertritt über ihre mehr als 100 Verbände die Interessen von ca. 13 Millionen älteren Menschen in Deutschland.

Weitere Informationen:

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V.(BAGSO)
Pressereferat – Ursula Lenz
Bonngasse 10, 53111 Bonn
E-Mail: lenz@bagso.de
www.bagso.de

Altpapiersammlung (Bring-System) der KJG Weingarten

Die nächste Altpapiersammlung (Bring-System) der Katholischen Jungen Gemeinde Weingarten (KJG) findet am **Samstag, den 26. Februar 2011** statt. Bitte stellen Sie kein Altpapier vor dem Sammeltermin auf dem Festplatz ab, da das Papier bei windigem Wetter auf dem Festplatz verweht wird und die Helfer wieder alles einsammeln müssen. Das Altpapier wird auf dem Festplatz (Ringstraße) in der Zeit von **9.00 bis 13.00 Uhr** angenommen. Nach dieser Zeit wird kein Papier mehr angenommen und darf auch nicht auf dem Festplatz abgelegt werden. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis. Die Einwohner von Weingarten haben die Möglich-

keit, **Tageszeitungen, Bücher, Illustrierte, Kataloge, Prospekte und Kartonagen** anzuliefern. Die Kartonagen sollten jedoch zerkleinert oder zusammengefaltet abgegeben werden. Die Mitglieder der KJG Weingarten werden Ihnen beim Ausladen selbstverständlich behilflich sein.

Bitte unbedingt vormerken!

Die nächsten Sammeltermine sind am:

- Samstag, den 09. April 2011**
- Samstag, den 28. Mai 2011**
- Samstag, den 23. Juli 2011**
- Samstag, den 17. Sept. 2011**
- Samstag, den 12. Nov. 2011**
- Samstag, den 07. Januar 2012**

Wettbewerb Jugend musiziert 2011



Wie bereits berichtet, waren die Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e. V., Bretten beim diesjährigen Wettbewerb Jugend musiziert erfolgreich.

Die Weingartener Schülerinnen und Schüler Philipp Wörner, Nicole

Knopf und Denis Ganninger aus der Blechbläserklasse von Günther Geisert (s. Bild) haben sich durch großen Fleiß und Ausdauer in der Triowertung Trompete einen hervorragenden 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb in Ulm erspielt. Für diesen Wettbewerb, bei dem die Besten des ganzen Landes ihr Können präsentieren, wünschen wir viel Erfolg.

Auch Timo Häcker aus der Holzbläserklasse von Robert Amend hat in der Duowertung Klarinette zusammen mit seiner Partnerin Viviane Kowsche einen 1. Preis erzielt.

Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen MusikerInnen“.



v.l.n.r. Denis Ganninger, Philipp Wörner und Nicole Knopf

Haus Edelberg Weingarten

„Wilde Tiere“ im Senioren-Zentrum

In den Räumen des Senioren-Zentrums Haus Edelberg in Weingarten fand vergangenen Mittwoch ein Dia-Vortrag über „Wilde Tiere“ statt. Seit 200 Millionen Jahren gibt es Raubtiere auf unserem Planeten. Bruno Marquart zeigte spannende Eindrücke aus der Welt dieser Tiere. Die Löwen, Tiger, Nasenbären, Bären, Wölfe, Füchse und sogar ein Erdmännchen wurden in verschiede-



nen Lebenssituationen gezeigt und manchem Senior entwich ein „Denen möchte ich nicht im Dunkeln begegnen“.

Die Dia-Sensation war allerdings der weltbekannte Eisbär Knut mit seinem menschlichen Pfleger Thomas Dörflin, der mit 45 Jahren an Herzversagen verstarb. Knut der Eisbär erfreut sich bester Gesundheit und ist im Berliner Zoo und nach wie vor ein Publikumsliebbling.

Reichlicher Applaus belohnte Bruno Marquart für seinen gelungenen Dia-Vortrag. Eine Wiederholung ist nicht ausgeschlossen.

unseres Konzertes waren. „What a Feeling“ war unser Schlußlied und wir waren uns einig: es war ein schönes Gefühl, gemeinsam etwas zu erarbeiten, auf der Bühne zu stehen, Spaß zu haben beim Sin-

gen und damit das Publikum zu begeistern. Es war ein tolles Gefühl, das gleich zwei Abende vor vollem Saal machen zu dürfen. Und: „Danke Jimmy, daß Du uns so gefordert hast“.



Jugendmusikschule Bretten e.V.



Die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau möchte alle Interessierte und Musikliebhaber zum Klassenvorspiel von Jaennette La Deur (Klavier) und Andrea Trautwein (Flöte) einladen.

Das Vorspiel findet am 1. März um 18 Uhr im Turmzimmer des Rathauses Weingarten statt.

Alle Schüler der Musikschule bekommen in den regelmäßig stattfindenden Klassenvorspielen Gelegenheit für Konzerte zu üben und sich mit der Bühne vertraut zu machen. Die jungen Musiker werden solistisch und in unterschiedlichen kleinen Ensembles auftreten und es werden unter anderem Werke von Debussy, Mozart und Telemann zu hören sein.

Swinging Voices in Concert...

„Habt Spaß an eurem Auftritt und zeigt das auch“ – das waren die Worte von Jimmy Röck, unserem Dirigenten, bevor er uns auf die Bühne im ausverkauften „Löwensaal“ schickte. Wir hatten schon etwas Lampenfieber – zum ersten Mal alle Lieder „freihändig“ ohne Noten, dafür mit Bewegung zu präsentieren – aber der Aufwand hat sich gelohnt. Eine große Hilfe war da auch unsere Combo mit Tobias Joost am Piano, Alexander Schröder am Schlagzeug und Niklas Braun am Bass. Und nach der Pause war von Lampenfieber nichts mehr zu spüren, dafür sehr viel von „Saturday Nighth Fever“, mit dem wir unseren dritten Teil der Zeitreise eröffneten.

Der erste Abschnitt begann mit „Summer Nighths“, gefolgt von zwei weiteren Liedern aus „Grease“, bevor wir die Kulisse für Anja Rettinger und Conny Nelles bildeten, die „Grease“ als Duett sangen. Dann zeigten Antje Kaufmann und Denis Stöckle wie man „Time of my life“ als Mambo tanzt, begleitet (und beneidet) vom Chor. Nun war für uns Umziehpause, während das

Publikum „I'm singing in the rain“, getanzt von den TSV Mädels, genießen konnte.

Waren wir im ersten Teil im Stil der 50er/60er Jahre gekleidet, war nun Hippiefleur angesagt. Relaxt, mit Peace-Fahne und „Hasch“-Kekse verteilend, bewegten wir uns Richtung Bühne um nach einem kurzen „Sit-In“ mit „Aquarius“ und „Hair“ das Publikum mitzureißen. Romy Wandschneider, unsere souveräne Moderatorin des Abends, entließ dann die Zuschauer in die Pause.

Wir wechselten mit unseren Kostümen vom Hippieleben in die Glitzerwelt der Disco und tanzten uns schon mal warm, während die TSV Mädels mit ihrer Trainerin Birgit Schmidt das Publikum im „Löwensaal“ mit „Dancing Queen“ in die 80er Jahre versetzte. Nach „Nighth Fever“ und zwei Stücken aus „Fame“ machten wir die Bühne frei für den Auftritt der jungen Gruppe „tenmoves, die ein Arrangement von Choreographien aus verschiedenen Filmen als HipHop tanzte, unterstützt von ihrem Trainer Phi Long Ngo.

In „Footloose“ sang Robert König mit seinem tollen Baß die Solostimme, womit wir schon fast am Ende



2 FLÜGEL

Poesie und Piano

Mehr als Worte, mehr als Musik, nämlich perfekten Zusammenklang versprechen Christina Brudereck und Benjamin Seipel mit ihrem Programm unter der Regie von Andreas Malessa. Sie präsentieren Lieder und Texte voller Widerstand und Hoffnung, Geschichten aus Amerika, Birma, Indien und unserer Umgebung. Mit ihrer einzigartigen Sprache und ihrer charismatischen Ausstrahlung erzählt die junge Schriftstellerin und Theologin Christina Brudereck von Menschen, die sich Gewalt und Unterdrückung nicht beugten, sondern Zeichen setzten für Gerechtigkeit, die ihre „Flügel nicht hängen ließen“

Mit kunstvollem Klavierspiel, Variationen bekannter Lieder, Improvisationen und Gesang verleiht der Pianist Benjamin Seipel, der auch als Keyboarder, Arrangeur und Dozent arbeitet, dem Abend eine beeindruckende Dichte.

Als Birma-Botschafter von „World Vision“ nutzen die beiden ihre Auftritte, um auf die dortige Menschenrechtslage aufmerksam zu machen

Herzliche Einladung zu einem Abend mit Tiefgang, bei dem auch der Humor nicht zu kurz kommt, **am Samstag, den 5. März 2011, 20.00 Uhr, im „anderen Keller“** ev. Gemeindezentrum, Marktplatz 12, Weingarten
Eintritt: 12,- €/9,- €

Auskunft und Kartenreservierung bei A. Stöckle 07244/706146, email: ar.stoeckle@gmx.de

Hinweis:

Kelleröffnung um 19 Uhr
weitere Infos unter:
<http://2flugel.de/2F/Video.html>



WEINGARTNER MUSIKTAGE
JUNGER KÜNSTLER

SONDERKONZERT
Sonntag, 13. März 2011, 18 Uhr
Neuapostolische Kirche Weingarten

NOTOS QUARTETT


Hochkarätige Künstler mit abwechslungsreichen Programmen für junges und junggebliebenes Publikum

Auch in diesem Jahr bleiben die Weingartner Musiktage Junger Künstler ihrem Motto treu und präsentieren im Rahmen eines Sonderkonzerts am Sonntag, den 13. März 2011 um 18 Uhr in der Neuapostolischen Kirche in Weingarten das junge, aufstrebende NOTOS QUARTETT mit Werken von Mozart, Walton und Brahms.

NOTOS QUARTETT
Sindri Lederer - Violine
Lisa Randalu - Viola
Florian Streich - Violoncello
Antonia Köster - Klavier

PROGRAMM
Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierquartett in Es-Dur KV 493
William Walton: Klavierquartett
Johannes Brahms: Klavierquartett in c-Moll, op. 60

Foto: John Wright



Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

Ich singe dir mit Herz und Mund

Benefizkonzert
zur Finanzierung der Stelle unseres Jugendmitarbeiters

Evangelischer Kirchenchor, Leitung Bettina Gerlach

Posaunenchor des CVJM, Leitung Bernd Breitenstein



Werke von
E. Elgar, F. Mendelssohn Bartholdy, A. Dvořák, H. Petersen, T. Fünfgeld, u.a.

Sonntag, 27. Februar 2011, 19.00 Uhr
Evangelische Kirche Weingarten

Manage frei – Das Spiel beginnt!

So hieß es am Sonntagnachmittag im voll besetzten Gemeindesaal. Der Vorhang hob sich für die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die drei Tage lang unter fachkundiger Anleitung ein klassisches Zirkusprogramm erarbeitet hatten. Sie präsentierten dem begeisterten Publikum eine Stunde lang Jonglage, Akrobatik, Zauberkunst, Dressur, Clowneske, mentale Kunst, Gruselkabinett, Fakirkunst mit Nagelbrett und Scherben und schließlich Umgang mit Feuer. Da verschwanden Gegenstände und tauchten an unerwarteter Stelle wieder auf, da wurden auf überraschende und verblüffende Weise Gedanken übertragen, da wurden helle Feuerbälle in den Saal gespeckt. Allen Darbietungen war abzuspüren, wie viel Spaß die Artisten an dem Projekt hatten, aber auch wie

viel Konzentration und Anstrengung dahinter stecken, eine Nummer scheinbar mühelos zu präsentieren.

„Ich hätte nie gedacht, dass wir richten Zirkus machen dürfen; ich dachte, wir kriegen nur ein paar billige Taschenspielertricks gezeigt“, strahlte ein Konfirmand. Beim großen Finale verabschiedeten sich alle Artisten, glücklich über die gelungene Vorstellung, winkend von ihrem Publikum und wurden noch einmal mit tosendem Beifall bedacht.

Ich singe dir mit Herz und Mund Benefizkonzert

Sonntag, 27. Februar 2011, 19.00 Uhr, Evangelische Kirche Weingarten
Mit diesem Konzert und Ihrer Spende wollen wir die Stelle des Jugendmitarbeiters von CVJM und der Evangelischen Kirchengemeinde finanziell unterstützt.

DRK Ortsverein Weingarten
www.drk-weingarten.de



Arztvortrag über „künstliche Hüftgelenke“

am 14. März um 19.00 Uhr
In Fortsetzung ihrer Reihe medizinischer Vorträge von allgemeinem Interesse laden das Rote Kreuz, der Deutsche Hausfrauenbund und die Rheumaliga zu einer weiteren Veranstaltung ein. Dr. Börner, Oberarzt im Diakonissenkrankenhaus Karlsruhe-Rüppurr, spricht zum

Thema „Künstliche Hüftgelenke“. Im Anschluss an das Referat besteht wie immer die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch. Beginn ist um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.
Ihr DRK Weingarten

Ortsseniorenrat



Einladung zur Betriebsbesichtigung der Firma PPG

Der Ortsseniorenrat lädt alle Interessenten zu einer Besichtigung der Firma PPG am Donnerstag, 17. März 2011 um 14.00 Uhr ein. Die Teilnehmer treffen sich um 13.45 Uhr am Haupteingang der Firma an der Westseite des Bahnhofs Weingarten. Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, die Produktionsstätten unserer

heimischen Firmen kennen zu lernen. Wenn Sie an einer Besichtigung interessiert sind, melden Sie sich bitte bei F. Waldenmeier, Tel. 5473 oder W. Reichert, Tel. 1351 an, da wir der erwähnte Firma vorher die Besucherzahl melden müssen. Danke.
Rei.

An alle Online-Redaktionsbenutzer: Bitte beachten, der Redaktionsschluss ist dienstags, 10.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

Wir feiern Fasenacht

Der Altnachmittag des katholischen Altenwerks im Februar war traditionsgemäß ein bunter Mittag mit viel Musik und Sketchen. Auch in diesem Jahr hat Mechthild Zimmer ein vielseitiges Programm zusammengestellt mit packender Akkordeonmusik von Frau Feldmaier aus Durmersheim, die schon viele Jahre bei uns erfolgreich auftritt. Hauptakteure waren 5 Männer des Gesangsvereins Liederkranz unter der bewährten Leitung von Alfons Kanzler. Schon zu Beginn ging es richtig los mit einem Song zu der Melodie „Heute geht es los“, unterstützt von einigen Frauen des Helferkreises. In ihrer humorvollen Art begrüßte Mechthild das zahlreich erschienene Publikum.

Nach der Kaffeepause passte der Auftritt der Männer mit „Der Kaffee war herrlich“ zu der Melodie „Dort droben auf dem Berge“. Nun folgten 3 Sketche: Maria und Marlies sitzen vor dem kaputten Fernseher und streiten sich über die Vor- und Nachteile des Fernsehens, das ja doch nichts Gescheites bringt. Dann wollte Mechthild beim Apotheker Franz etwas gegen Falten kaufen. Aber alles hatte sie schon ohne Erfolg ausprobiert. Nun blieb nur noch übrig, im Textilgeschäft gegenüber einen Rollkragenpullover zu kaufen, denn der verdeckte die Falten. Der 3. Sketch „Feierabend“, vorgeführt von Hannelore und Walter, führte zu nichts, denn der Ehemann wollte nur seine Ruhe haben. Das Zwiegespräch zwischen

Amalie und Babette (Mechthild und Marlies) befasste sich vorwiegend mit dem Pfarrer und seinem Gottesdienst. Eine besondere Pointe war, als bei einer Autofahrt das Benzin ausging, und man mit einem Nachtopf Benzin holen musste. Noch zweimal sangen die Männer „Wir wollen so gerne Wengerter sein“ nach der Melodie und Aufmachung der Tramps von der Pfalz und dem Weinlied „E Gläsle milde, e Gläsle herbe.“

Im letzten Teil zeigten die Männer „Hier tut es weh, da tut es weh“ nach der Melodie „Oma so lieb“. Die Seniorinnengymnastik mit Frau Gretz durfte nicht fehlen. Sie zeigten eine Schirmpolka, trotz ihres Alters recht lebhaft. Den Abschluss bildeten Hildegard und Willi mit einer totalen Verwechslungskomödie, denn Willi wollte ein Auto kaufen, während Hildegard meinte, er wolle eine Frau. Mit den allgemeinen Liedern „So ein Tag“ und „Muß denn“ endete der bunte Nachmittag, den Mechthild wieder ausgezeichnet vorbereitet und moderiert hat und Frau Feldmaier hervorragend musikalisch begleitete.

Der nächste Altnachmittag am Mittwoch, 16. März (Fastenzeit) muss ohne Geistlichkeit durchgeführt werden, denn an diesem Tag ist die alljährliche Frühjahrskonferenz. Frau Grimm, die momentan eine Ausbildung als Gemeindefereferentin macht, hat sich bereit erklärt, den Nachmittag zu gestalten, wozu wir herzlich einladen. **H.T.**



DHB-Netzwerk Haushalt

Neues von der „Vorsetz“

Die Seniorengruppe des Hausfrauenbundes durfte mal wieder Geburtstag feiern, denn es sind über acht Jahrzehnte her, daß unsere Anna Hauswirth als echtes Weingartner Kind das Licht der Welt im Oberdorf erblickte. „Viel Glück und viel Segen auf all Deinen Wegen, Gesundheit und Frohsinn sei auch mit dabei“, so haben wir sie am vergangenen Vorsetznachmittag beglückwünscht, mit dieser zwar einfachen Melodie und doch dem Ehrentag entsprechend eindrucksvoll, zeigt doch dieses Lied die 4 elementaren Dinge auf, die ein Leben reich machen. Und wir haben uns alle darüber unterhalten. Niemand wußte genau, was eigentlich

das Glück bedeutet; das kann ganz verschieden sein, der eine mehr, die Andere ganz anders: Für den Kranken ist es die Genesung, für die Jungen ist es die Karriere, besonders auch Glück in der Liebe und das Miteinander-altwerden ist als ganz große Gnade anzusehen. Es wurde aber auch festgestellt, daß es ein Glück von Dauer nicht gibt. Auch wurde an das Märchen von „Hans im Glück“, erinnert. Es gilt also die Glücksmomente zu entdecken und auch zu genießen, um mit Goethe zu sagen: „Jedes Jahrzehnt des Menschen hat sein eigenes Glück“. Das heißt aber für uns: Positiv denken! Wohlmeinend ist auch der Wunsch nach Gesundheit, denn im Alter spürt man immer mehr, daß wir an Grenzen stoßen, daß die

Kräfte schwinden, daß das Gedächtnis hin und wieder uns im Stich läßt. Einen Geburtstag begehen läßt immer wieder dazu ein, dankbar zurückzublicken auf das Vergangene. „Froh zu sein bedarf es wenig“, das singen wir oft, was aber im Alter schwer umzusetzen ist. Als letzten Wunsch des Geburtstagsliedes ist der Frohsinn genannt. Damit ist gemeint, die Fröhlichkeit des Herzens, die Heiterkeit der Seele und

das Lächeln; das Lachen ist nach dem Volksmund immer noch die beste Medizin, da muß was Wahres dran sein! „Ein froher Mut zwingt jegliches Geschick“ so schreibt der Weingartner Buchmaler Reinhold Metz und dazu noch ein zünftiges Vesper von Gerda Angelo und Ruth Reinschmidt hergezaubert, das läßt unser Herz auch noch höher schlagen. Und es wird draußen Frühling! Ruth Aich

Weingartener Theaterkiste

Die Weingartener Theaterkiste zeigt: Kalle im Traumland

Die Weingartener Theaterkiste läßt herzlich ein zu den Aufführungen ihres neuen Kinderstücks: Kalle im Traumland. Premiere ist am 27. März um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Professor Schlummer arbeitet in seiner Traumlabor. Aus vielen bunten Flaschen mixt er angenehme und manchmal auch weniger angenehme Träume für Kinder und Erwachsene. Eines Tages will er für Kalle einen Traum herstellen und stellt fest - es geht nicht mehr. Warum? Die Flasche mit Kalles Phantasie ist leer. Verbraucht, ausgetrocknet. Wer kann Kalle helfen, seine Phantasie wiederzuerlangen? Braucht er sie überhaupt noch?

Die bekannte Kindertheater-Autorin Christina Stenger hat die Geschichte von Kalle und seiner Phantasie, seinem besten Freund Häuptling Käsefuß, der sanften Prinzessin Luna und dem frechen Feuerfritze geschrieben. Natürlich mit viel kindgerechter Action und vielen Szenen zum Lachen, aber doch mit einer unmissverständlichen Botschaft. Erwachsene wie Kinder werden gleichermaßen in Bann gezogen sein. Das Stück ist geeignet für Kinder ab 5 Jahren.

Weitere Aufführungen sind am 2., 3. und 9. April Beginn ist jeweils um 15 Uhr, Einlass ab 14.30 Uhr. In der Pause verkaufen wir Speisen und Getränke. Erwachsene zahlen 5 €, Kinder 3,50 €. Der Vorverkauf beginnt am 7. März im „Bücherwurm“.



Häuptling Käsefuß und Feuerfritze

B.L.u.T. e.V.



Basketball und Burgunder für B.L.u.T.eV

BG Karlsruhe und die Winzergenossenschaft Weingarten finanzieren 8 neue Lebensspender

Das Karlsruher Basketballteam „BG Karlsruhe“, ein Pro A Ligist (Zweite Bundesliga) hat eine

ganz besondere Aktion im ihrem Programm. Seit 2008 widmet die Mannschaft jedes ihrer Heimspiele einem Ort aus unserer Region, und besucht diesen Ort im Rahmen ihrer ganz speziellen „Regio-Tour“. Für das Spiel gegen die „ETB Wohnbau Baskets Essen“ hatte sich die BG Weingarten als Tourstopp ausgesucht.

Zum Auftakt des Tages gestalteten die Basketball-Profis in der Turmbergschule in Weingarten und in einigen umliegenden Schulen eine basketballspezifische Sportstunde mit den Kindern. Nach einem stärkenden Mittagessen im Weingartner Traditionsgasthaus Kleinpeter fand dann am Nachmittag die „Stadtweite“ statt. Die Winzergenossenschaft Weingarten hatte eine Wett-Weinprobe organisiert, bei der jeweils drei Weiß- und drei Rotweine verkostet, und den entsprechenden Flaschen zugeordnet werden mussten.

Der Wetteinsatz von 500,- € wurde zur Hälfte von der Winzergenossen-

schaft übernommen, und ging an B.L.u.T.e.V. Damit können wir die Aufnahme von 8 neuen Stammzellspendern in die weltweiten Spenderregister bezahlen. Wir bedanken uns sehr herzlich sowohl bei der BG Karlsruhe als auch bei der Winzergenossenschaft Weingarten, und wünschen beiden weiterhin noch viele Volltreffer!

Ach, und wie das Duell ausgegangen ist...??? Das können sie ausführlich auf unserer Webseite unter www.blutev.de sehen, zusammen mit einer kleinen Bildergalerie. Schauen Sie doch mal vorbei!



Stadtweite der „Regio Tour“ bei der Winzergenossenschaft Weingarten



Brandon Johnson von der BG Karlsruhe

Allerdings Familienzentrum



Taschengeldbörse: Helfer wollen helfen

Rasenmähen, Post abholen, Getränke schleppen, Kinder betreuen, Pflanzen gießen, Straße kehren, Hund ausführen.....

Das ist nur ein Auszug aus all den

Angeboten, die unsere Jugendlichen in der Taschengeldbörse abdecken können.

Also Rufen sie ruhig an. Wir finden Jugendliche in ihrer Nachbarschaft.

Susanne Kümmerle
Telefon: 07244 1612



STÄRKE-Grundkurs
im

Baby-Café

für Eltern mit Babys ab ca. 4 Wochen



6 Termine, immer 10.00 – 11.30 Uhr
(am ersten Donnerstag eines Monats)

Beginn nach Eingang von genügend Anmeldungen

Themen

- Schlafen und Wachen
- Zahnen
- Hausapotheke
- Beikost Einführung
- Rituale, Massagen, Fingerspiele
- Tragen und Tragehilfen
- andere örtliche Angebot wie „Frühe Hilfen“, PEKIP, Spielkreise
- Spielsachen, was ist sinnvoll, was kann man selber machen
- Körperpflege, selbst gemachte Öle, Ölmischungen, Cremes
- Ätherische Öle, Wirkung und Nebenwirkungen

Kosten für den Kurs (6 Termine):

40 Euro, Abrechnung über **STÄRKE**-Gutschein

Informationen und Anmeldung:

Diana Weiß, Hebamme Tel.: 07244 / 73 70 75

Die Seite der Volkshochschule

Vorträge



Weingarten im Wandel der Zeit –
Bildervortrag
zusammen mit dem Bürger- und
Heimatverein Weingarten
am 09.05.2011, um 19:30 Uhr
in der Aula der Turmbergschule.

Effektive Haushaltsführung mit System – Workshop

Jeannette Bauer

Die Hausarbeit in kürzerer Zeit erledigen mit gleichem oder besserem Ergebnis. Kleine Verbesserungen im Alltag mit großer Wirkung. Zeitliche Freiräume schaffen für wichtigere Dinge. Es gibt zahlreiche Methoden und Planungshilfen, die die alltägliche Hausarbeit erleichtern. Lernen Sie einige davon kennen, um Ihren persönlichen Weg zu einer effektiveren Haushaltsführung zu finden.


Mittwoch, 23.03.2011, 19:00 – 21:00 Uhr, 8 Euro,
Anmeldung erforderlich.

Kreativkurse für Erwachsene

Termin

Bleistiftzeichnen	Di, 01.03.2011
Blumenschmuck für Frühling und Ostern	Mi, 30.03.2011
Blumenschmuck für Frühling und Ostern	Sa, 02.04.2011

Die vollständigen Kursbeschreibungen finden sie im Internet unter www.vhs-karlsruhe-land.de

Wählen Sie auf der Startseite im Formularfeld „Ort“ die Außenstelle „Weingarten“ aus und klicken auf den Button „Suchen“ . Mit dem Button „Weiter“ können Sie weiterblättern. So erhalten Sie alle Kurse, die wir derzeit in Weingarten anbieten. Gerne können Sie sich auch online anmelden.



Bleistiftzeichnen

Christina Häber

Ob man schnell und unkompliziert etwas skizzieren oder eine eindrucksvolle Grafik zu Papier bringen möchte - ein einfacher Bleistift birgt ungeahnte Möglichkeiten! Aus Strichen werden Konturen und Strukturen, aus Fläche Raum, aus Grau Licht und Schatten. Je

nach Vorliebe erwachsen Landschaften, Gegenstände oder Lebewesen aus dem Papier.

Bitte mitbringen: Druckbleistift mit Radierer für Minen mit Durchmesser 0.5mm, Passende Minen in den Härtegraden B und H, Zeichenblock DinA4 oder DinA3 (Papierstärke ca. 120g pro qm). Weitere Auskünfte zu diesem Kurs erteilt Ihnen gerne Frau Häber: 0 72 44 / 73 72 34. Weingarten, Turmbergschule.

NEU: Ab Dienstag, 01.03.2011, 19:30 – 21:00 Uhr,

8 Termine, 52,80 Euro

	A	B	C	D
1				
2				
3				

Tabellenkalkulation mit Microsoft Excel

Volkhard Knöpke

Microsoft Excel ist vor allem im Beruf eines der wichtigsten Programme. Die beliebte Software vereinfacht entscheidend das Erstellen von Tabellen und Übersichten.

Planungsberechnungen, Kalkulationen und alternative Varianten bieten Ihnen eine unentbehrliche Hilfestellung. Auch umfangreiches Zahlenmaterial lässt sich leicht in Grafiken oder statistische Diagramme umwandeln und in Textprogrammen weiterverarbeiten. Weitere Auskünfte zu diesem Kurs erteilt Ihnen gerne Herr Knöpke: 0 72 03 / 61 82.

Donnerstag, 17.03.2011, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr, Weingarten, Turmbergschule. 10 Termine, inkl. Begleitheft 159,60 Euro.

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

Fax Nr. **0 32 12 / 34 35 36 3**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**

Französisch - GER A1 - Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen

Dorianne Theyssohn

Mittwochs, 18:30 bis 20:00 Uhr. Dieser Französischkurs startet, sobald 5 bis 7 Teilnehmer/innen zusammen sind.

Englisch für Fortgeschrittene

Sabine Peters-Ottmann

Montags, 19:30 bis 21:00 Uhr. Dieser Englischkurs startet, sobald 5 bis 7 Teilnehmer/innen zusammen sind.

Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Peters-Ottmann, Telefon 0 72 44 / 72 26 88.

Kochkurse

Termin

Kulinarisches mit Bärlauch und Rucola	Mi, 23.03.2011, 18:30 Uhr
Leckeres mit Spargel und Erdbeeren	Di, 07.06.2011, 18:30 Uhr

vhs- für Kids

Termin

Englisch für die 3. und 4. Klasse **Mi, 16.03.2011, 16:30 Uhr**

Englisch für die 5./6. Klasse **Fr, 18.03.2011, 14:00 Uhr**

Englisch für die 7./8. Klasse **Fr, 25.02.2011, 15:00 Uhr**

Englisch für die 10. Klasse **Samstags, 11:30 Uhr**

Mathematikkurs - 8. Kl. Realschulen **Di, 22.02.2011, 15:00 Uhr**

Mathematikkurs - 9. Kl. Realschulen **Fr, 18.03.2011, 16:00 Uhr**

Der Mathematikkurs könnte auch vorher starten, sobald 5 bis 7 Teilnehmer/innen zusammen sind.

Der Mathematikkurs einschließlich Prüfungsvorbereitung für die 10. Klasse der Werkrealschule mit Herrn Tobias Wörner, **startet am Donnerstag, 31.03.2011, 16:15 Uhr** Turmbergschule Weingarten, 6 Termine, 46,80 Euro.

Inlineskating leicht gemacht **Sa, 09.04.2011, 10:00 Uhr**

Tastaturschreibkurs - Mit 10 Fingern schneller am PC
Do, 17.03.2011, 16:30 Uhr, 12 * 90 Min., 79,20 Euro

KESS erziehen - Kurs für Eltern von Kindern (2 - 10 Jahre)

In Kooperation mit dem Familienzentrum Allerdings, Weingarten

Dorothea Stritt

KESS erziehen: kooperativ - ermutigend - sozial – situationsorientiert
Nervt Sie manchmal der ewige Kampf um alltägliche Dinge mit Ihren Kindern? Fehlt Ihnen ab und zu die Energie zum "Nein" sagen? Wollen Sie auf Strafen verzichten, kennen aber keine Alternativen? Lieben Sie Ihr Kind und merken, dass Sie ihm auch Grenzen setzen müssen? Wollen Sie Ihrem Kind Mitbestimmungsmöglichkeiten geben, aber nicht endlos mit ihm diskutieren? Der Kurs "KESS erziehen" stärkt und unterstützt Sie in Ihrer Rolle als Eltern und fördert ein entspanntes Miteinander in der Familie. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Stritt, Telefon 0 72 51 / 30 38 10.

Montag, 09.05.2011, 19:30 bis 22:00 Uhr, 5 Termine, 85,10 Euro

Im Rahmen der zweiten Komponente des Landesprogramms STÄRKE für Familien in besonderen Lebenssituationen (= Alleinerziehung // frühe Elternschaft // Schwangerschaft // Gewalterfahrung // Krankheit, dazu zählt auch Sucht, und Behinderung eines Familienmitglieds // Mehrlingsversorgung // Migrationshintergrund // Pflege- oder Adoptivfamilie // prekäre finanzielle Verhältnisse // Trennung // Unfall oder Tod eines Familienmitglieds) ohne Gebühr sofern die Förderbedingungen erfüllt und ein Antrag auf Kostenübernahme gestellt wurde.

Gesundheits- bzw. Sportkurse

Termin

Wohlfühltag mit Klangmassage - Für Frauen **Sa, 19.03.11, 10 Uhr**

Yoga-Tag **Sa, 09.04.2011, 10:00 Uhr**

Inlineskating leicht gemacht **Sa, 09.04.2011, 10:00 Uhr**

Parteien und Wählervereinigungen

CDU Weingarten



Veranstaltung „Start ins Finale“ in Ludwigsburg

Wir laden Sie herzlich ein zum „Start ins Finale“ am Mittwoch, den **23. März 2011, 18.00 Uhr, Arena Ludwigsburg.**

Mit **Angela Merkel** und **Stefan Mappus**, dazu weiteren Gästen aus Bund und Ländern läuten Freunde, Anhänger und Mitglieder in der Arena in Ludwigsburg den Zielsprint des Wahlkampfes ein. Ein buntes Rahmenprogramm aus Showacts und Politik sorgt für die passende Stimmung.

Es ist geplant, aus jedem Wahlkreis Busse einzusetzen. Die Busse werden voraussichtlich um **15.30 Uhr** abfahren, genaue Angaben zum Abfahrtsort und zur Abfahrtszeit werden noch mitgeteilt. Die Fahrtkosten übernimmt der Kreisverband. **Anmeldeschluss ist der 09. März.** Die Anmeldung ist **verbindlich!** Falls Sie wider Erwarten nicht an der Fahrt teilnehmen können, müs-

sen wir Ihnen die Kosten in Rechnung stellen. Weitere Informationen und Anmeldung bei: Dr. Andrea Friebel Tel. 07244/55124

Fragen zur Kommunalpolitik? Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

CDU-Vorstand: Dr. Andrea Friebel (Vorsitzende, Tel. 55124) Jörg Sebold (Stellvertr. Vorsitzender, Tel. 722800) Dr. Volker von den Driesch (Stellvertr. Vorsitzender, Tel. 1320)

CDU- Gemeinderatsfraktion: Für kommunalpolitische Anliegen stehen Ihnen unsere Gemeinderäte gerne zur Verfügung: Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788 Dr. Erich Völker, stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 722003 Fritz Küntzle, Tel. 2500, Gabriele Koch, Tel. 5411 Gerald Lopp, Tel. 3635 oder Sie nehmen Kontakt auf unter post@cdu-weingarten.de

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



Nächster Politespresso am kommenden Sonntag, den 27. Februar 2011

Bereits seit über 15 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen einen „**Politespresso**“ an, unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen Bürgern und ihren gewählten Vertretern.

Der nächste Politespresso findet am **kommenden Sonntag, den 27. Februar 2011 ab 11.00 Uhr** im Eiscafé Riviera statt. Wir sprechen auch über die anstehende **Verabschiedung des Haushaltes 2011**, die in öffentlicher Sitzung am 28. Februar vorgesehen ist. Stellen Sie Ihre Fragen, bringen Sie Ihre Anregungen in unsere Arbeit mit ein - die Fraktion und die Vorstandschaft freuen sich auf Sie!

Ihr Kontakt zur Bürgerbewegung:

WBB - Gemeinderatsfraktion:

Email an die Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Fraktionsmitglieder:

Bettina Lichter (Fraktionsvorsitzende, Tel.: 3409 - Email: b.lichter@wbb-weingarten.de)

Timo Martin (Tel.: 722596 - Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (Tel.: 5327 - Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Hans Barth (Tel.: 3219 - Email: h.barth@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

WBB - Vorstand:

Timo Martin (1. Vorsitzender, Tel.: 722596) Email: vorstand@wbb-weingarten.de

WBB im Internet:

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter wbb-weingarten.de und Sie sind über das örtliche Gesche-

hen informiert! Unter anderem finden Sie im Pressespiegel aktuelle BNN-Berichte, gerne nehmen wir auch **Ihre Emailadresse** in unseren Verteiler mit auf.

SPD Weingarten



Veranstaltungshinweise

Politischer Aschermittwoch mit **Katja Mast** MdB am 9. März um 19.00 Uhr in Stutensee-Spöck

Wahlkreisbesuch der Ministerpräsidentin von Nordrhein-Westfalen, **Hannelore Kraft**, am 11. März um 15.45 Uhr in der Kleiberit-Arena

Infostände zur Landtagswahl:

Unsere Infostände finden am 23.03. von 6.30 bis 8.00 Uhr am Bahnhof in Weingarten und am 26.03. von 9.00 bis 12.00 Uhr vor dem Rewe in der Bahnhofstraße statt.

Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte Wolfgang Wehowsky MdL,

Tel. 8130 Prof. Claus Günther, Tel. 2635 und Erich Höllmüller, Tel. 2212 sowie seitens des SPD-Vorstandes **Brigitte Schneider**, Tel. 737773 (b.schneider@spd-weingarten.baden.de), **Carol Günther**, Tel. 558544 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und **Erich Höllmüller** (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de) für **Auskünfte und Hinweise bereit.** Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.spd-weingarten-baden.de

Allgemeiner Hinweis

Das **SPD-Bürgerbüro** ist **Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr** unter der Telefonnummer **07244/2054451** besetzt. Per Email erreichen Sie das Büro unter buro@wolfgang-wehowsky.de. Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.wolfgang-wehowsky.de

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de

Wir laden alle Interessierten herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein.

Montag, den 28.2. ab 19.30 Uhr im TV- Hochstetten, Am Nebenbruch 5 zum Thema „Bürgerbeteiligung in der Diskussion“ - mit Ingrid Härtinger (MdB) und unserer Landtagskandidatin Andrea Schwarz.

Dienstag, den 1. März ab 19.30 Uhr das Thema „100% Erneuerbare Energie“ in Eggenstein, Moltke Str.1 im Gasthaus Lamm mit Hans - Josef Fell (MdB). Er ist Autor des Gesetzentwurfes Erneuerbare Energien Gesetz, EEG, welches im Jahr 2000 verabschiedet wurde und Grundlage ist für die weltweit beachtete technologische Entwicklung

von Fotovoltaik, Biogas, Windkraft und Geothermie in Deutschland.

In Bruchsal spricht am Mittwoch, den 2. März ab 19.30 Uhr im Ratskeller, Kaiserstr.68 die Landtagsabgeordnete Bärbel Mielich zum Thema „Gesundheitssystem in Baden Württemberg - wohin führt der Wandel?“

Den Weg nach Oberderdingen ins Forum, Brettener Str.41, findet am Donnerstag, den 3. März ab 19.30 Uhr Claudia Roth, Bundesvorsitzende der Grünen. Gemeinsam mit der Landtagskandidatin Andrea Schwarz wird sie unter dem Motto „Roth und Schwarz werben für Grün“ in einer Informationsveranstaltung zu grünen Positionen Rede und Antwort stehen.

An alle **Online-Redaktionsbenutzer:**
Bitte beachten, der

Redaktionsschluss

ist dienstags, 10.00 Uhr

FDP Weingarten



Veranstaltung zur Landtagswahl 2011

Am Donnerstag, den 24.2. um 20 Uhr findet im Gasthaus zur Sonne in Bretten-Diedelsheim eine interessante Veranstaltung zur Landtagswahl 2011 statt. Zum Thema „Die Region stärken“ wird Landtagskandidat Dr. Otto Hertäg sprechen, ehe der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion Dr. Hans-Ulrich Rülke sich dem Thema „Baden-Württemberg muss vorn bleiben“ widmet.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Fragen zur Kommunalpolitik?

Unsere Gemeinderäte Klaus Holz-müller (Telefon 07244-706330) und Stefan Kleiber (Telefon 07244-608577) helfen Ihnen gerne weiter. Weitere Infos unter www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

Am 15. März 20.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Freie Wähler OV Weingarten/Baden e.V. im Restaurant Athen statt.

der erscheinen. Der Verwaltungsrat tagt am gleichen Abend, um 19.30 Uhr, an gleicher Stelle.

Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Die Einladungen dazu wurden fristgerecht zugestellt. Um die Zukunft der Freie Wähler OV Weingarten sinnvoll mit zu gestalten sollten möglichst alle Mitglie-

der erscheinen. Der Verwaltungsrat tagt am gleichen Abend, um 19.30 Uhr, an gleicher Stelle. Fragen zum kommunalen Geschehen und zum Freie-Wähler-Ortsverband? Unsere 1. Vorsitzende und Gemeinderätin, Gerda Kirchner, ist stets für Sie da! Zu erreichen unter Tel. 8794 und E-Mail: gerda_kirchner@web.de

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten



www.stadtkapelle-weingarten.de

Unsere Orchester proben zu folgenden Zeiten:

Blasorchester dienstags von 20.00 bis 22.00 Uhr, Jugendorchester dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr und die Schüler mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr - jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle.

woch 11.00 Uhr
Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre) Dienstag 9.30 und 10.15 Uhr, Mittwoch 10.15 Uhr
Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre) Dienstag 17.00 Uhr
SCHNUPPERKINDER (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bitte beim Musikervorstand Anke König oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid (Tel. 609708). Wir freuen und auf Neugierige! Mehr Infos gibts auch auf www.musikverein-weingarten.de

NEU!! START NACH DEN SOMMERFERIEN:
Blockflötenunterricht (6 - 8 Jahre) Neuer Kurs - Start bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl
Mittwoch 15.30 Uhr
Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)

MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Der Beginn der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekannt gegeben.

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der Kleiberit Arena:

Ansprechpartner und Anmeldung: Doris Hörter, Tel. 742001, Email: musikgarten@musikverein-weingarten.de

Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate) Dienstag 11.00 Uhr, Mitt-

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorprobe am Donnerstag

Wir bitten um pünktliche und zahlreiche Teilnahme.

19:15 Uhr Frauenchor
20:15 Uhr Männerchor

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Chorproben

Men in Mood

donnerstags
19.00 Uhr Frauenchor
20.15 Uhr Männerchor

Dienstag, 1. März um 19.30 Uhr
Die Chorproben finden im Kulturraum der Kleiberit-Arena statt.

Die heutige Chorprobe entfällt.

mittwochs

16.30 bis 17.15 Uhr Kinder- und Jugendchor hands up
20.00 Uhr Swinging Voices

Männergesangverein 1897 e.V. Weingarten (Baden)

www.mgv-weingarten.de



Jahreshauptversammlung des MGW Weingarten am Freitag, den 11. März 2011 um 19:30 Uhr im Kulturraum der Kleiberit-Arena in Weingarten, Ringstraße 67.

9 Entlastung der gesamten Verwaltung.
10 Neuwahlen.
11 Satzungsänderung § 2, letzter Satz.
12 Jahresprogramm 2011.
13 Anträge.
14 Verschiedenes.

Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich ein. Anträge können bis Donnerstag, den 03. März 2011, beim 1. Vorsitzenden Reinhard Dufner, Steingäßweg 26, 76356 Weingarten, schriftlich eingereicht werden.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden.
- 2 Totengedenken.
- 3 Liedvortrag.
- 4 Protokoll der JHV 2010.
- 5 Jahresberichte:
 - a) des 1. Vorsitzenden.
 - b) des musikalischen Leiters.
 - c) des Sängervorstands.
 - d) des Kassiers.
- 6 Bericht der Kassenprüfer.
- 7 Aussprache zu den Berichten.
- 8 Entlastung des Kassiers.

Gez.

Reinhard Dufner
(1. Vorsitzender)

Chorprobe:

Die nächste Chorprobe findet am Freitag, den 25. Februar 2011 um 19:30 Uhr ausnahmsweise in der Aula der Turmbergenschule statt.

An alle Online-Redaktionsbenutzer:
Bitte beachten, der

Redaktionsschluss

ist dienstags, 10.00 Uhr



www.cvjm-weingarten.de

Jungschar, Scouts und Jugendgruppen

www.cvjm-weingarten.de

Scout Mädchen und Jungs (8-12 Jahre): dienstags 17:30-19:00 Uhr

Scout Jungs (10-14 Jahre): samstags 10:00-12:00 Uhr

Jungschar „Affenfreude“ (7-10 Jahre): mittwochs 15:30-16.30 Uhr

Jungschar „Bunte Mäuse“ (9-12 Jahre): dienstags 17:30-19:00 Uhr

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“ (13-15 Jahre): freitags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Next Level“ (16-18 Jahre): mittwochs 18:30-19:45 Uhr

Jugendkreis „Bodenpersonal“ (18-21 Jahre): freitags 18:00-19:30 Uhr

Posaunenchor

Die nächste Probe für das Benefizkonzert findet heute um 19.30 Uhr in der Kirche statt.

KJG Weingarten

Altpapiersammlung am Samstag, den 26. Februar 2011

Die Jugendleiter und die Mitglieder der Jugendgruppen treffen sich

pünktlich um 8.45 Uhr auf dem Festplatz. Da eine große Menge an Altpapier erwartet wird bitten wir um zahlreiches Erscheinen.



FEUERWEHR
www.ff-weingarten-baden.de

Am Montag den 28. Februar findet der nächste Sportdienst statt, Treffpunkt ist auf der Mail von Julian um 20 Uhr in der Walzbachhalle.

Am Dienstag den 1. März findet um 19.30 Uhr der nächste Dienst für die Zug- und Gruppenführer statt. Günther Sebold, Christian Gerber und Christian Martin übernehmen

die Dienstgestaltung zum Thema „Brand (Seniorenheim)“.

Am Donnerstag den 3. März findet für die Atemschutzgeräteträger um 18 Uhr eine Belastungsübung auf der Strecke des KIT statt. Axel Oheim übernimmt die Übungsgestaltung.

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



Arztvortrag am 14. März

Am 14. März spricht Dr. Bärner, Oberarzt im Diakonissenkrankenhaus Karlsruhe-Rüppurr über das Thema „künstliche Hüftgelenke“. Der Vortrag beginnt um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Im

Anschluss an das Referat besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen. Der Eintritt ist frei.

ACHTUNG:

Der Dienstmorgen am 27.02.2011 um 9:30 entfällt.

Kolpingsfamilie



Mail: kolping-weingarten@web.de
Internet: <http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de>

Freitag 4. März
Wanderung in den Sallenbusch.
Wir haben uns bei der Familie Erkmann eingeladen. Anmeldungen bis

zum 24. Februar bei Harald Wagner Tel. 5015.

Sonntag 13. März

Einkehrtag des Bezirks im Paulusheim Bruchsal. Wir beginnen um 8:30 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Referent ist unser Dekan Wolfram Stockinger. Kosten für das Frühstück 6,00 Euro. Anmeldungen bei Roland Keller Tel 8081.



EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm. **Montag** 19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren) **Dienstag** 19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens **Mittwoch** 18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr **Donnerstag** 5.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17 **17.00-18.00 Uhr:** Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren **17.15 Uhr - 18.45 Uhr:** Jungschar für Mädels

Samstag 19. März

„Ich schau dir in die Augen, Kleines“ Unser Filmabend mit dem Klassiker Casablanca. Wir treffen und diesmal im Nebenzimmer des Löwen. Anmeldung auch hier bei Harald Wagner.

1.-4. Schuljahr **Freitag** 17.30-19.00 Uhr: Die JUNGSJungschar (Jungs von 10 - 13 Jahren)

+++ Programm „Die JUNGSJungschar“:

25.02. :: Casino

04.03. :: Move

05.03. :: JS TAG

Weitere Informationen Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse
EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

DHB-Netzwerk Haushalt



Kreativ-Gruppe

Hardangerstickerei-Stricken-Häkeln-Nähen
Wir treffen uns immer um 19.00 Uhr in der alten Schulküche

Do.3.3 - Mi.16.3. - Di.22.3. - Mi.30.3.

Mitgliederversammlung am 23. März um 14.30 Uhr

Mittwoch 23. März findet unsere diesjährige Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt. Beginn 14.30 Uhr in der alten Schulküche. Anträge können bis zum 14.3. schriftlich bei Frau Sakatsch abgegeben werden. Wir laden alle Mitglieder recht herzlich ein.

Vortrag über „Künstliche Gelenke“ am Montag den 14.3. um 19.00 Uhr

Das Deutsche Rote Kreuz, die Deutsche Rheuma-Liga und der DHB-Netzwerk Haushalt laden zu einer gemeinsamen Vortragsveranstaltung ein. Am Montag, den 14. März spricht Herr Dr. Börner über „Künstliche Hüftgelenke“. Im Anschluß an das Referat besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen. Beginn ist um 19.00 Uhr im ev.Gemeindehaus. Der Eintritt ist frei.

Vorsetz:

Tagesausflug Samstag, 19. März 2011

Schöne Schwarzwaldfahrt, 3. Fahrt ins Meerrettichdorf Urloffen mit einem guten Nachmittagsprogramm. Gesundheit, Frohsinn und Fröhlichkeit werden Sie in einer guten Gemeinschaft erleben. Wenn Sie auch mal mitfahren wollen, sind Sie herzlich eingeladen. Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden. Info und Anmeldung baldmöglichst bei Helga Hartmann, Tel. 3910 oder bei Ingrid Fischer Tel. 07203-1757

Deutsche Rheuma-Liga



Liebe Mitglieder

Zu unserer Hauptversammlung am Freitag, 4. März um 14.00 Uhr im

Kulturraum der Kleiberit-Arena sind alle herzlich eingeladen.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



25 Jahre Schwarzwaldverein Weingarten

Am kommenden Samstag, den 26.02.2011, wollen wir ab 18:30 Uhr in der Walzbachhalle in geschlossener Gesellschaft (unsere Mitglieder und geladene Gäste) unseren 25. Geburtstag feiern. Wir freuen uns auf diesen Abend und danken Euch für Euer Kommen. Einen besonderen Dank bereits heute unseren Freunden von den Jagdhornbläsern, des Musikvereins und der Volkstanzgruppe Bad Herrenalb für die Mitgestaltung unseres Festabends, der offiziell um 19:00 Uhr beginnt.

Wie bereits in der letzten TBR erwähnt, würden wir uns sehr freuen, wenn unsere Mitglieder noch einige Fotoalben oder Fotobücher von den Wanderungen etc. aus den letzten 25 Jahren mitbringen könnten.

Jahreshauptversammlung 2011

Sehr herzlich laden wir unsere Mitglieder ein zur Jahreshauptversammlung 2011 am Freitag, den 11. März 2011, um 19.30 Uhr im Waldstadion in der Waldbrücke, Lärchenweg.

Obst und Rebbaurein

Bezirks-Obst-Wein-u. Gartenbauverein Pfnz-tal e.V.

Die Jahreshauptversammlung des Bezirksobstbauverbandes Pfnz-tal e.V. findet am Freitag, den 18. März 2011/19.00 Uhr, im Nebenraum des Clubhauses des 1.FC-Viktoria Berghausen/ Brun-

nenstr.4/Pfnz-tal-Berghausen statt. Im Anschluß an die Regularien wird der I. Vorsitzende des Imkervereins „Unterpfnzgau“ Herr Wolfgang Konstantin einen hochinteressanten Fachvortrag über „Bienen u. Bienenhaltung“ durchführen. Hierzu laden wir alle Mitglieder/ Ehrenmitglieder u. Freunde des Obst-u.Rebbaureins Weingarten herzlichst ein.

Landfrauenverein

Zu einem Vortrag von Herrn Dr. Adam am Dienstag, 1. März 2011, über „Gesund genießen im Alter“ laden wir unsere Mitglieder und

Freunde herzlich ein. Beginn ist um 14.30 Uhr in der Gaststätte der Kleiberit-Arena.

Tagesordnung :

Begrüßung Totenehrung Berichte :
Vorsitzender
Wanderwart
Rechner
Kassenprüfer
Aussprache Entlastung der Vorstandschaft
Neuwahl des Wegewar-tes
Ehrungen Anträge Verschiede-nes

Anträge sind bis spätestens Mittwoch, den 09.03.11, bei einem der Vorstandsmitglieder abzugeben. Mit Euerem Kommen zeigt Ihr Euer Interesse an unserer Vereinsarbeit.

„Närrisches Wandern“ mit den Senioren

Da der Faschingsdienstag 2011 auf den zweiten Dienstag des Monats März fällt, „kombinieren“ wir am Dienstag, dem 8. März, das „Närrische Wandern“ mit der Seniorenwanderung und treffen uns um 13:31 Uhr an der Walzbachhalle zu einer rund zweistündigen, „harmlosen“ Wanderung, und dann anschließend im AWO-Heim in gemütlicher Runde ein bisschen Fasching feiern. Dazu benötigen wir wieder Kuchen, Berliner etc. – bringt die Backwaren vor der Wanderung in's AWO-Heim : DANKE !!

B.L.u.T. e.V.



Wer wir sind und was wir tun:

B.L.u.T.e.V. (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), ist ein Verein, der sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, einsetzt. Im Laufe der Vereinstätigkeit konnten wir über 73.100 neue Stammzellspender gewinnen, und daraus seit 2001 300 Stammzelltransplantationen ermöglichen. B.L.u.T.e.V ist ein enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe, sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu

schaffen.

B.L.u.T.e.V., Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Tel. 07244/6083-0, Email info@blutev.de. Webseite: www.blutev.de, Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Donnerstag, 03.03.2011, 19.30 Uhr, Ringstr. 116 in Weingarten, Treffen der Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden. Über eine telefonische Voranmeldung unter 07244/6083-0 würden wir uns freuen.

Förderverein

zur Erhaltung der Pfarrkirche St. Michael



„Mitgliederversammlung

Wir laden unsere Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung

am Freitag, 25. Februar 2011 um 20.00 Uhr in den Saal des Gemeindezentrums Schillerstraße ein.“

Allerdings Familienzentrum



Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse, Tauschring und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Dienstag des Monats um 20.15 Uhr zum Teamtreffen in der Bahnhofstraße 104.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: Bahnhofstraße 104 in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390
E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de
Internet: www.allerdings-weingarten.de

Mantra-Singen

Mit Hilfe von Übungen aus dem Yoga und dem QiGong Yangsheng wird der ganze Körper gelöst und entspannt. Mit Hilfe der Mantras entsteht eine wohltuende Stimmung und Stille.

Jeweils Montags, Kulturraum der Kleiberit-Arena, Ringstraße 67 von 19:30 Uhr - 21:00 Uhr

Yoga und Mudras:
Navina Klingmann
QiGong Yangsheng:
Susanne Kümmerle
Stimme und Mantras:
Andreas Reuter

Offene Gruppe - Einstieg jederzeit. Bitte Yogamatte und Sitzkissen mitbringen.
Unkostenbeitrag: 5 € pro Abend



Mantra-Singen (Foto: Martina Taylor)

Hundefreunde 4 Pfoten e.V.



Unsere Jahreshauptversammlung findet am 26.2. um 19:30 in der Pizzeria Waldstadion statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

15.15 - 16.00 Welpenschule und freies Spiel
16.00 - 17.00 Junghunde und Fortgeschrittene

Ansonsten treffen wir uns wie üblich immer samstags auf unserem Trainingsgelände in der Breitwiese:

Wir freuen uns jederzeit über Besuch von Zwei- und Vierbeinern.

Nähere Informationen gibt Jürgen Stiller, 07257/931422



Lissy hat die Badesaison schon eröffnet!

Schuljahrgänge

Jahrgang 1946/47

Zu unserem nächsten Stammtisch treffen wir uns am Dienstag, den 01.03. ab 19.30 Uhr in der Kleiberit-Arena, Ringstr. und würden uns über rege Teilnahme freuen.

An alle **Online-Redaktionsbenutzer:**
Bitte beachten, der
Redaktionsschluss
ist dienstags, 10.00 Uhr

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e.V. Weingarten



www.fvgg-weingarten.de

Vortrag „Notfall bei Kindern, was tun?“

Referentin dieses interessanten Themas ist am Dienstag, dem 22. März 2011, die Kinderärztin Dr. Andrea Breiding. Die Veranstaltung findet um 19.00 Uhr im Clubhaus des Waldstadions statt.

Der Vorstand der Fußballvereinigung bittet um rege Beteiligung von Trainern und Betreuern aus den einzelnen Abteilungen.

Eltern von Kindern und sonstige Interessierte aus anderen Vereinen sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Fvgg Jugend



Ergebnisse vom **F2-Hallenspieltag** beim **FC Untergrombach**, ungeschlagen nehmen die Schützlinge von O. Seiderer und D. Augenstein die Medallien entgegen.

FVgg - TSV Rinklingen	2:2
FVgg - FV Linkenheim	2:0
FVgg - SV Oberderdingen	2:2
FVgg - SV Kickers Büching	1:1



Unsere F2 beim Spieltag in Untergrombach

Turn- und Sportverein 1880 Weingarten e.V.



www.tsv-weingarten.de

Abteilung Volleyball

Ergebnisse vom Wochenende

Damen Oberliga:
USC Konstanz - **TSV Weingarten**
3:0 (26:24, 25:23, 25:9)

Damen Kreisliga:
TSG Niefern - **TSV Weingarten II**
2:3 (25:19, 25:18, **24:26, 18:25, 1:15**)

Bittere 0:3 Niederlage in Konstanz

Trotz der weiten Anreise an den Bodensee gingen die Volleyballerinnen des TSV Weingarten hochmotiviert in das Rückspiel gegen den Tabellennachbarn USC Konstanz, die man im Hinspiel leider nicht bezwingen konnte.

Das Spiel war zu Beginn spannend und ausgeglichen. Mit der bekannt starken Abwehr und guten Angrif-

fen konnten sich die TSV Damen im ersten Satz sogar mehrere Satzballer erarbeiten. Doch aufgrund von Abstimmungsproblemen drehten die Gastgeber den Satz zum 26:24.

Dieser Rückschlag machte den Weingartnerinnen zu schaffen, so dass sie mit Annahmeproblemen im zweiten Satz schnell einem großen Rückstand hinterher liefen. Die Volleyballdamen fingen sich jedoch wieder und konnten den zwischenzeitlichen Abstand von 8 Punkten wieder bis auf einen Punkt aufholen. Jedoch reichte die Konzentration nicht ganz und der USC entschied auch diesen Satz für sich (25:23).

In Durchgang drei lief dann gar nichts mehr zusammen für den TSV. In Annahme und Abwehr passte die Abstimmung nicht und viel zu viele Aufschlagfehler und

Herren Bezirksliga:

VSG Kleinsteinbach - TSV Weingarten 2:3 (25:20, 17:25; 21:25; 25:16, 9:15)

Herren landen Coup beim Meisterschaftsfavoriten Kleinsteinbach

Spitzenreiter die erste Saisonniederlage zugefügt Ein deutliches Signal setzte die Herrenmannschaft im Abstiegskampf der Bezirksliga an die Konkurrenz. Völlig unerwartet gewann der Tabellenvorletzte TSV Weingarten beim bisher ungeschlagenen Spitzenreiter Kleinsteinbach 3:2 und fuhr im 9. Saisonspiel den zweiten Sieg ein. Die technisch und athletisch überlegenen Kleinsteinbacher dominierten zunächst klar den ersten Satz, bei dem auf Weingartener Seite ein Hauch von „Schwiegersohnmentalität“ durch die Kleinsteinbacher Hagwaldhalle wehte. Brav und anständig, ohne dem Gegner weh zu tun, schien man sich dem Schicksaal des aufgrund der Tabellensituation eindeutig favorisierten Spitzenreiters zu fügen. Nach einem deutlichen Punktevorsprung schaltete Kleinsteinbach gegen Ende des ersten Satzes ein paar Gänge zurück. Weingarten kam aufgrund der Eigenfehlerminimierung ohne im Angriff besonders zu glänzen wieder ins Spiel - und verlor achtbar mit 20:25 Punkten. Spielertrainer Ralf Ehrmann erinnerte vor dem zweiten Satz an das Minimalziel, Kleinsteinbach zu ärgern und wenigstens einen Satz zu verbuchen. Im Saisonverlauf hatte Kleinsteinbach zuvor in 10 Spielen erst 4 Sätze abgegeben. Im Gefühl eines sicheren Arbeitssieges spulte Kleinsteinbach sein Pensum ab, Weingarten agierte im Gegenzug relativ fehlerfrei und erarbeitete

fehlende Durchschlagskraft im Angriff brachte ein um den anderen Punkt für die Gegner. Die Enttäuschung war den Damen ins Gesicht geschrieben, als sie auch den dritten Satz äußerst deutlich mit 25:9 abgeben mussten. Mit den zwei Punkten gibt der TSV auch den zweiten Tabellenplatz an den USC Konstanz ab. Die Gastgeberinnen haben an diesem Tag ihren Siegeswillen eindrucksvoll unter Beweis gestellt und hochverdient gewonnen.

Der Dank der Volleyballerinnen gilt dennoch wieder den mitgereisten Fans, die zu jederzeit hinter ihrer Mannschaft standen!

Nun gilt es in der bevorstehenden Spielpause hart zu arbeiten, um im nächsten Punktspiel am 12.03. in Merzhausen bei Freiburg wieder mit alter Stärke aufzutreten.

sich tatsächlich ungewohnt deutlich mit 25:17 den erhofften Satzgewinn.

Im dritten Satz änderte sich am Spielverlauf wenig. Kleinsteinbach tat im Gefühl eines „Schönheitsfehlers“ trotzdem nicht mehr als nötig, Weingarten spielte einigermaßen konzentriert und relativ fehlerfrei. So gelang auf TSV-Seite mit 25:21 tatsächlich ein weiterer Satzgewinn, und die junge eingespielte Mannschaft aus dem Pfingstal wurde vermutlich erstmals in dieser Saison vor eine echte Bewährungsaufgabe gestellt. Im vierten Satz steuerte Weingarten bereits obligatorisch auf den entscheidenden Tiebreak zu, als man im Glücksgefühl des zweiten Satzgewinnes beim 16:25 Kleinsteinbach mehr oder weniger komplett das Feld überlies.

Nun musste der Tiebreak das auf dem Papier ungleiche Duell entscheiden. Es war bereits der 5. Tiebreak im 9. Saisonspiel, alle vier verlor der TSV zuvor. Dieses Mal war es anders, vielleicht auch, weil Weingarten nichts zu verlieren hatte. Kleinsteinbach zeigte Nerven, bereits die ersten 3 Aufschläge landeten im Netz. Somit erreichte der TSV tatsächlich die große Überraschung, nach einem deutlichen 9:15 Satzgewinn das gesamte Match mit 3:2 für sich zu entscheiden. Kleinsteinbach revanchierte sich für deren erste Saisonniederlage im zweiten Spiel gegen Abstiegs konkurrent SC Wettersbach mit 3:0, was man auf Weingartener (Schiri-) Seite genüsslich zur Kenntnis nahm.

Nun gilt es für den TSV auf dieser Leistung aufzubauen, um den erstmaligen Bezirksligaabstieg seit 1997 zu vermeiden. Zuversichtlich stimmt die Tatsache, dass der TSV noch zwei Spiele gegen den punktlosen Tabellenletzten Pforzheim

vor Augen hat, sowie das direkte Duell gegen den Mitabsteiger und Tabellennachbar TV Forst.

Die nächste Spieltag findet erst am Samstag, den 19. März ab 15.00

Uhr in der heimischen Kleiberitarena statt. Hier stehen die entscheidenden Spiele gegen die direkten Konkurrenten Forst und Wettersbach auf dem Programm.

Abteilung Wintersport/ Wandern

Faschingswanderung am 08. März 2011

Am Fastnachtsdienstag, dem 08. März wollen wir mit Walter Scholl ca. 3 Stunden in heimischen Gefilden wandern und anschließend noch ein paar fröhliche Stunden in seinem Keller zusammen sein. Wer nicht mitwandern kann, ist gerne ab 12:30 Uhr in Walters Keller eingeladen. Treffpunkt: Parkplatz Bahnhof Westseite um 9:30 Uhr. Näheres bei W. u. K. Scholl Tel. 07244 2647

Seniorenwanderung im Februar 2011

Am 17.02.2011 trafen sich 22 Wanderfreunde an der Ecke Burg- und Luisenstraße zu einer Tour über die Breitwiesen zum Streitacker und weiter zur Ungeheuerklamm. Beim Hansädeles Loch gings übers Brückle talwärts der Ungeheuerklamm entlang bis zur B 3 und zurück zum Ausgangspunkt. Die Wanderführerin, Margareta Schaufelberger, lud anschließend zum Essen und gemütlichen Beisammensein ein. Nächste Wanderung am 17.03.2011 (siehe TBR und Internet).



Noch lässt der Frühling auf sich warten

HSG Weingarten-Grötzingen



HSG1: HSG Ri/Wei/Grö1 – SG Kronau/Östringen3: 25 : 23 (13 : 12)

Von einer ganz anderen Seite zeigte sich die HSG in einem sehr spannenden und kampfbetonten Spiel. Die Jungs von Trainer Kupa gingen von der ersten Minute des Spiels voll konzentriert zur Sache. Gute Abwehrarbeit und ein wiederum sehr guter Pascal Fuchs ließen in der ersten Hälfte nur 12 Tore zu. Nach der Pause legte die HSG einen kleinen Zwischenspur ein und konnte sich mit 17:13 absetzen. Durch einige unüberlegte Aktionen und daraus resultierende Konter der Kronauer kam es zum zwischenzeitlichen 19:19. Erst im

Schlusspunkt konnte die HSG den verdienten Sieg erkämpfen.

Tore HSG: L.Fröhlich 6, R.Martus 6/1, P.Schmidt 3, F.Hüttner 3, J.Ullrich 2/2, P.Reutter 2, F.Lücke 2, M.Reutter 1.

HSG3: HSG Ri/Wei/Grö3 – TSV Durlach 3: 22:14 (10:8)

Pflichtsieg!

Zwei weitere Pluspunkte konnte die 3. Herrenmannschaft der HSG am vergangenen Sonntag gegen den Tabellenletzten aus Durlach einfahren. Würde in der ersten Hälfte noch zeitweise unkonzentriert gespielt, so reichten in der zweiten Halbzeit

starke 15min. aus, um den Gegener letztendlich deutlich zu distanzieren. Mit diesem Sieg bleibt man in diesem Jahr weiterhin zu Hause ungeschlagen. Auch am kommenden Sonntag 11.00 Uhr gegen LiHoLie III in Weingarten, soll diese weiße Weste erhalten bleiben. Bedanken will sich die 3. Mannschaft der HSG bei Ihren treuen Fans und hofft darauf, dass auch am kommenden Sonntag sich wieder einige in der Halle einfinden. Guten Handballsport mit agilen und durchtrainierten Akteuren sind dann auch wieder zu sehen.

Es spielten:

H.Fischer 7; M.Weickum 5; U.Enzmann 4; M.Schmeißer 3; G.Wobbe 1; H.Sebold 1; J.Künzler 1; J.Schmitt; R.Elxnath; M.Enderle; im Tor: K.Maisch

mB-Jugend:

HSG Wei/Grö - HSG PSV/SSC Karlsruhe 29:21 (14:10)

Die erste Halbzeit gingen wir locker an, so dass wir mit 14:10 in die Pause gingen. Nach einem Appell unseres Trainers (wir hatten das Hinspiel mit 20 Toren Vorsprung gewonnen) begannen wir die zweite Halbzeit deutlich motivierter und hatten gleich zu Beginn einen 5:0-Lauf heraus gespielt und vergrößerten dann den Abstand mehrmals auf zehn Tore. Am Ende erspielten wir uns mit 29:21 einen deutlichen Sieg.

Es spielten:

Pascal Töpfer (Tor), Luca Sforza, Steffen Winschel (4), Christian Eisele (5), Tobias Benz (2), Tim Dichiser (4), Noah Holzmüller (3), Henry Sebold (4), Matthias Pflug (5), Dennis Seiler (2)

mD-Jugend:

HSG Wei/Grö- Durlach 23:24 (12:15)

Unnötige Niederlage im Derby. Gegen eine sehr defensiv eingestellte Mannschaft hatte es unsere Mannschaft von Beginn des Spiels schwer. Man ließ sich immer wieder zu unnötigen schnellen Abschlüssen verleiten die dem Gegner die Möglichkeit zum Kontern gab. In der Abwehr deckten wir zunächst zu offensiv, was dem Gegner viel Platz gab den er mit Überläufen gut nutzte und so mit einem 3 Tore Vorsprung in die Pause ging. Eine Umstellung der Abwehr und schnelle Konter brachte unsere Mannschaft wieder nach vorn, wobei Simon Eisele einen tollen Tag erwischte hat und mit 9 Treffern seine Klasse bewies. Leider wurden gegen Ende des Spiels noch einige Chan-

cen vergeben, sodass die Zuschauer zwar ein sehr spannendes Spiel sahen aber unsere Jungs zum Schluss mit leeren Händen da standen.

Es spielten:

Nicolas Reichert; Simon Stieler (5); Elias Kalinski (6); Simon Eisele (9); Felix Hartmann ; Fabian Wühl ; Pascal Winkler; Marlo Groh (1); Moritz Vorgrimmler (2)

mE-Jugend:

HSG Weingarten-Grötzingen - Turnerschaft Durlach 21:25 (8:10)

Ein paar Minuten länger!: Nach ca. 5 Minuten der ersten Halbzeit hatten wir ins Spiel gefunden. Die Mannschaft spielte konzentriert und führte kurzzeitig mit einem Tor Vorsprung. Zur Halbzeit stand es dann 8:10 für die Mannschaft aus Durlach. Es war alles drin, wir hatten eine reele Chance und mit dieser Motivation begannen wir die zweite Halbzeit. Viele Fouls bestimmten die zweite Halbzeit, der Spielfluss wurde hierdurch immer wieder unterbrochen. Wir liesen uns durcheinander bringen und verloren die Konzentration, die besonders in der Abwehrarbeit gefragt war. Die Durlacher konnten so innerhalb von kurzer Zeit ihren Vorsprung ausbauen. In dieser schwachen Phase konnten wir uns auf unsere zwei Jungs, Simon und Julian verlassen, die das Spiel wieder an sich rissen und durch Einzelaktionen der Mannschaft neuen Auftrieb gaben. Leider war die Zeit zu knapp um den Vorsprung der Mannschaft aus Durlach aufzuholen. Die Jungs haben sich gut geschlagen. Wir brauchen uns vor keinem zu verstecken.

Es spielten:

Julian Bendix (7), Simon Maier (8), Marvin Maurer (2), Simeon Sturm, Dominik Herbst (1), Janne Hartmann (Tor), Dennis Futterer, Lukas Schäfer, Jonas Scheidt, Tobias Horn (2/Tor), Jan Bürger (1)

Luisa Niemesch ist Deutsche Meisterin der weiblichen Jugend 2011

Bei den Deutschen Meisterschaften der Frauen & weiblichen Jugend in Berlin wurde Luisa Niemesch (49 kg) vom SV Germania Weingarten Deutsche Meisterin. Luisa konnte insgesamt alle fünf Kämpfe gewinnen (zwei Schultersiege, einmal technisch überlegen, zwei deutliche Punktsiege) und sich somit souverän den Titel sichern. Mit einer Gesamtkampfzeit von 13:29 Minuten und einem phänomena-

len Punkteverhältnis von Sage und Schreibe 56:1 Punkten sicherte sich Luisa absolut verdient die Deutsche Meisterschaft.

Mit drei Schultersiegen startete auch Melina Baudendistel erfolgreich ins Turnier. Trotz zwei anschließenden Punktniederlagen erreichte Melina in der Gewichtsklasse bis 60 kg nach tollen Kämpfen einen hervorragenden 4. Platz

Saskia Mumbauer konnte ihre gute Platzierung aus dem Vorjahr leider nicht wiederholen. Nach einer Auf-

taktniederlage gegen Kimberley Grieb vom AC Ückerath verletzte sich Saskia im anschließenden Kampf gegen ihre Nordbadische Konkurrentin Magdalena Lingenfelder vom KSV Berghausen und musste sich auf Schultern geschlagen geben. Letztendlich steht für Saskia Platz 9 zu Buche. Eine Alles in Allem äußerst erfolgreiche Deutsche Meisterschaft für unsere jungen Germaninnen.

Herzlichen Glückwunsch, Mädels!



www.svweingarten.com

Aktuelle Trainingszeiten

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Training **Jugendabteilung**

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr Training alle Klassen

Samstag 15.00 - 17.00 Uhr **nur Bogenschiessen im E-Bau der Turmbergschule**

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr Training alle Klassen

Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber, Freie Pistole 50m und Bogenschiessen.

Schiesssportinteressierte Gäste sind zu allen Trainingsterminen zum unverbindlichen **Schnuppertraining** herzlich willkommen.

Besuchen Sie auch unter www.svweingarten.com unsere Homepage im Internet.

Arbeitseinsätze im Schützenhaus und Außenbereich

Es stehen einige Renovierungsarbeiten im Schützenhaus an. Weiterhin sind an den Außenanlagen diverse Ausästarbeiten an Stäuchern etc. erforderlich. Die Arbeiten haben bereits vergangene Woche begonnen und werden in den nächsten Wochen zweimal pro Woche statt finden. Wir bitten um Mithilfe. Nähere Info über Vorstandschaft und mittwochs beim Training im Schützenhaus.

Vorschau:

Freitag 04.03.2011 Monatstreffen im Gesellschaftsraum im Untergeschoss Schützenhaus

Mittwoch 09.03.2011 Jugendversammlung Beginn 18 Uhr im Schützenhaus

Freitag 11.03.2011 Jahreshauptversammlung Beginn 20 Uhr im Schützenhaus

Freitag 25.03.2011 Kreisversammlung in Oberöwisheim

Monatstreffen März 2011 im Schützenhaus

Am **Freitag 04.03.2011** werden wir ein **zünftiges Schlachtfest** veranstalten. Es gibt Kesselfleisch, Hausmacher mit Kraut und Brot. Wer am Essen teilnehmen möchte, muss sich bis **spätestens 26.02.2011** bei Matthias Winheim Tel. 07244/2834 anmelden oder in die Liste im Aushang Schützenhaus eintragen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung Freitag 11.03.2011, 20 Uhr in der Schießhalle Schützenhaus

Tagesordnung:

- TOP 1 - Berichte des Vereinsvorstandes u. der Mitarbeiter
- TOP 2 - Aussprache zu den Berichten
- TOP 3 - Kassenprüfbericht
- TOP 4 - Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft u. Mitarbeiter
- TOP 5 - Ehrung der Vereinsmeister 2010/ 2011
- TOP 6 - Wahl des 2.Vorsitzenden, Hauptschießleiter, Schriftführer und der Mitarbeiter im Gesamtausschuss
- TOP 7 - Genehmigung des Haushaltsvoranschlags
- TOP 8 - Allgemeines

Anträge können bis Montag 07.03.2011 bei OSM Klaus Gierich schriftlich eingereicht werden.

TTC Weingarten 1955 e.V.



Ergebnisse Damen / Herren

TB Wilferdingen II - TTC Damen 8 : 3
TTC Herren III - TG Söllingen IV 3 : 8

Vorschau Damen / Herren :

Freitag, 25.02.2011

20:00 Uhr TTC Karlsruhe-Neureut II - TTC Herren I
20:15 Uhr SC Wettersbach - TTC Damen

Vorschau Schüler/Jugend :

Freitag, 25.02.2011

18:00 Uhr TG Söllingen - TTC Jugend II
18:15 Uhr VSV Büchig - TTC Schüler A I

Samstag, 26.02.2011

16:00 Uhr TV Bad Rappenau - TTC Jugend I

Erste Plätze für Nora Beke und Eva Steimer bei der Bezirksrangliste für Schüler und Jugendliche 2011/12

Am Samstag/ Sonntag, dem 19.+20.02.2011 fand in Grünwettersbach die Auftaktveranstaltung der Ranglistenturniere 2011/12 statt. Der TTC Weingarten war mit insgesamt 10 Teilnehmern vertreten.

In der Klasse U12w konnte **Nora Beke** souverän ihre Gruppe gewinnen und nach umkämpften Halbfinalspielen und dem Finale, stand sie als Siegerin fest.

Der Wettbewerb U13w sah mit **Eva Steimer** und **Kira Link** gleich zwei Weingartner Schülerinnen als Siegerinnen ihrer jeweiligen Gruppen. Die Halbfinale gegen eine starke Konkurrenz aus Spöck, konnten beide siegreich gestalten. Das ergab ein reines Weingartner Endspiel, bei dem sich **Eva Steimer** als Siegerin durchsetzte.

Vinzenz Götz U13m startete zum ersten Mal bei einem solchen Wettbewerb. Er überraschte positiv und besiegte seinen ersten Gruppengegner mit 3:0 Sätzen. Auch wenn die weiteren Spiele verloren gingen, konnte man bei ihm eine deutliche Leistungssteigerung feststellen.

Bei den U15m waren an diesem Nachmittag zahlenmäßig die meisten Teilnehmer zu verzeichnen. Entsprechend schwer war es sich hier durchzusetzen. **Samuel Kopmann** begann mit einem knappen Sieg in der Gruppe, steigerte sich gegen sehr gute Gegner, bis zu einem ausgezeichneten Spiel gegen Fabian Lechner aus Spöck, dem er erst im 5. Satz unterlag. Leider reichte es ihm nicht zum Weiterkommen. **Tobias Kühn**, der ebenfalls zum ersten Mal an diesem Wettbewerb teilnahm, gelang mit einer grundso-

liden Leistung und dem 2. Platz in der Gruppenphase der Einzug in die Zwischenrunde. Dort traf er dann auf durchweg routiniertere Spieler, die ihm den Weg in die Endrunde verwehrten.

Für unseren Neuzugang **Cedric Goutier** lief es in der Gruppenphase optimal. Ohne eine Niederlage startete er in die Zwischenrunde und musste sich nur einem Spieler geschlagen geben. **Fabian Elxnath**, der als leichter Favorit auf den Gesamtsieg ins Rennen ging, erwischte es ebenfalls in der Zwischenrunde. Er verlor gegen einen Beiertheimer Spieler und belegte, wie auch Cedric, den zweiten Platz. Bei den anschließenden Platzierungsspielen erreichte Fabian Platz 4 und Cedric Platz 5.

Paul Benkewitz und **Dominik Weis** gingen am Sonntag im U18m Wettbewerb an den Start. Beide überzeugten in ihren Gruppen, mussten jeweils nur eine Niederlage einstecken und belegten souverän die 2. Plätze. Die Auslosung zur Zwischenrunde brachte für beide sehr starke Gegner. Paul zeigte eine gute Leistung, war bei zwei Gegnern durchaus auf Augenhöhe und nur gegen den späteren Sieger chancenlos. Dennoch war eine klare Leistungssteigerung zur letztjährigen Rangliste zu verzeichnen. Dominik gelang es sogar sein Auftaktspiel in der Zwischenrunde zu gewinnen, unterlag dann aber in den beiden nächsten Begegnungen. Mit dem Erreichten waren beide Spieler mehr als zufrieden, Lohn einer konstanten Trainingsleistung. Die Trainer und Betreuer freuen sich über die guten Platzierungen. Für die Regionsrangliste am 2. und 3. April in Odenheim haben sich qualifiziert:

Nora Beke, Eva Steimer, Kira Link, Cedric Goutier, F8a4b/1ia17n Elxnath und die bereits nominierten Mädchen Natascha Elxnath, Isabel Kuper und Lada Gradceva. Ew/jh

Anglerverein Weingarten



Vereinskleidung

Wir bitten alle Mitglieder und Gäste die noch kein Vereinsoutfit bestellt haben bzw. zusätzlich noch benötigen, dieses bis Ende Februar zu tun. Gerade im Jubiläumsjahr ist es mehr als wünschenswert, dass sich **ALLE** beteiligen.

Bestellungen und weitere Info's unter der Nr. 07244/3517

Boßeln 2011

Am Sonntag, 13.03.2011 findet unser nächstes Boßel-Event statt. Beginn 10.00 Uhr wie immer am Vereinsheim. Bei Interesse bitte unter 07244/3517 melden.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein



Hallengymnastik und Sport

Am kommenden Montag, 28.02., 20 Uhr haben wir wieder in der Walzbachhalle unsere Gymnastik. Wir werden durch eine ausgebildete Übungsleiterin angeleitet. An 45 Minuten Gymnastik schließen sich wieder individuell wählbare sportliche Betätigungen an.

werden gerne entgegen genommen.

Herzsport

Mittwochnachmittags ab 15 Uhr findet der Herzsport statt. Die Beteiligten treffen sich in der Kleiberitarena. Sie werden angeleitet durch eine Übungsleiterin und begleitet von einem Arzt.

Wassergymnastik

Die nächste Wassergymnastik findet am Mittwoch, dem 9. März. statt. für unsere Wassergymnastik sind wir auf der Suche nach einer anderen Schwimmhalle. Hinweise

Ansprechpartner

Für alle den Verein betreffenden Fragen geben gerne Auskunft der erste Vorsitzende Witolf Steglich, Tel. 741716, und der Übungsleiter Richard Geggus, Tel. 8397.

Motorsportclub Weingarten e.V.



www.msc-weingarten.de

Rallye Rollout 2011 in der Pfalz

Nach nun mehr 12 Wochen Winterpause und einigen vom Reglement bedingten Änderungen am Fahrzeug steht am nächsten Samstag dem Rollout der Rallyesaison 2011 in Edenkoben nichts mehr im Wege. Wir als Team sind bis in die Haarspitzen motiviert und freuen uns mit der Unterstützung des Unternehmensberater Gredel aus Bad Rappenau an die gute und erfolgreiche Saison 2010 mit dem BMW

M3 anzuknüpfen. In diesem Jahr gilt es in der Nordbadischen Meisterschaft, dem ADAC Südwestpokal und für den MSC Weingarten als Team möglichst viele Punkte in der Klasse F 2005 zu sammeln. Die Rallye Südliche Weinstraße bietet dafür die perfekte Gelegenheit, um das Auto auf Herz und Nieren zu testen.

Do it Sideways,

Immy & Kai



Immy & Kai im BMW M3 starten am Wochenende in der Pfalz

Beamter im auswärtigen Dienst	regelwidrig	Grasspitze	klappriges Pferd	unvermittelt	dauernd	vorderer Teil des Halses	süd-deutsch: Hausflur	Esels-ohr	US-Parlamentsentscheide
					Stelz-vogel				
	2	hochbetagt	Reinigungsgerät			7	massenhaft (franz.)	Kladden	arabische Fürsten
schweiz. Kanton Amtsbereich					Kniebeuge im Ballett		Kriechtierart		6
			isländische Erzählungen	Bohle					Fürst im Orient
Reitstock	engl. f. Netz	Aufwickler		1			Romanfigur von Twain	US-Bundespolizei (Abk.)	
Einzelstück					lateinisch: Sache	Schmetterling britische Insel			
Vorname des US-Autors Deighton		Wind-schatten-seite	unentschieden beim Schach					englisch: Auge	
					kurz für: an das				5
Nordostspanier	franz. Mehrzahl-artikel		3	Wahrnehmungsorgane					
Gerte	4		1	2	3	4	5	6	7

Auflösung des Rätsels

	8	4		9		2	6	
3		9	4		2	7		8
6	5						9	4
	6			8			4	
9			6		3			5
	4			2			1	
1	9						3	2
5		7	1		6	4		9
	3	8		5		1	7	

9	7	1	6	5	2	8	3	4
6	8	4	9	3	1	7	2	5
2	3	5	4	7	8	9	6	1
3	1	9	7	2	6	5	4	8
5	2	8	3	4	9	1	7	6
7	4	9	1	8	5	3	9	2
4	6	3	8	1	7	2	5	9
8	5	7	2	9	4	6	1	3
1	9	2	5	6	3	4	8	7

**Lösung des
Sudoku-Rätsel**

ab der nächsten
Woche werden Sie
hier immer die
Lösung der
vorherigen Ausgabe
wiederfinden.

Sicher durch den Verkehr – Wie gut sind Ihre Theorie-Kenntnisse?

In einem Wohngebiet rollt ein Ball vor Ihr Fahrzeug. Wie müssen Sie reagieren?

- Weiterfahren, weil Kinder gelernt haben am Fahrbahnrand stehen zu bleiben
- Sofort bremsen, weil Kinder auf die Fahrbahn laufen könnten
- Dem Ball ausweichen und weiterfahren

**Die richtige Antwort können Sie der nächsten
Turmberg-Rundschau an gleicher Stelle entnehmen.**